

ALLEGRA

Informations- und Veranstaltungsmagazin
Engadin Samnaun Val Müstair

Nr. 4 | 29. März bis 26. April 2019

Ausgehen / Agenda
ab Seite 45

Den Winter-
ausklang feiern Seite 30

Die Landwirtschaft
präsentiert sich Seite 22

Den Klimawandel
virtuell erleben Seite 18

graubünden

**Bike-Ausstellung der 2019er Modelle
über die Ostertage, 18. – 22.4.2019!
Charpenna-Stübli, Bergstation Scuol**



Ostersonntag- und Montagnachmittag, 21. und 22. April:
Testrides mit den stärksten E-Motoren von Bosch und Shimano an der
Talstation beim Winterladen Bikeshop Scuol (neben Bar Mar Motta)



TREK

BIHS

 **Engadin Scuol**
Bergbahnen

Inhalt

Editorial	Winter ade	5
Sbrinzlas	Vogelspaziergänge/Ostern im Kloster	7
Sbrinzlas	Biodiversitätstag	9
Fundstück	WC-Rollen und Kerzenwachs	11
Porträt	Cilgia Etter	14
Aktuell	Tradition im Mittelpunkt	17
Natur	Klimawandel virtuell	18
Aktuell	Die Chüralla feiert	21
Interview	Gian Peter Niggli, OK-Präsident agrischa	22
Aktuell	Swiss Snow Happening	27
Sast amo	Leta Semadeni trifft Vorfahren in Mexiko	28
Thema	Sport und Musik zum Saisonabschluss	30
Lö chod	Cul, Zernez	36
Pagina		
Rumantscha	Tscherchè: proverbi dal mais	37
Lieblingsrezept	Zambische Omelette	41
Zahlen erzählen	Einwohner und Kühe	42
3 Wünsche	Mario Pult	70

Agenda

Veranstaltungen	43
Museen	58
Kunst und Ausstellungen	59
Weitere Ferienerlebnisse	61
Dorfführungen, Betriebsbesichtigungen und Handwerk	62
Preisrätsel	68

Service

Impressum	5
Die Region auf einen Blick	Karte zum herausnehmen
Notfallnummern	70

Titelbild: An der agrischa in Zernez findet am Sonntag ein Umzug zum Thema Brauchtum und Tradition statt.



Thema: Sowohl in Samnaun als auch in Scuol neigt sich die Saison für Pistenportler langsam dem Ende zu. In Samnaun finden die grossen Saisonabschlusskonzerte statt, und in Scuol geht das Swiss Snow Happening über die Bühne. → Seite 30



Interview: Gian Peter Niggli ist OK-Präsident der agrischa, die am 28./29. April 2019 in Zernez stattfindet. Er erklärt, weshalb er sich auf die Ausstellung freut und was die Landwirtschaft der Südtäler ausmacht. → Seite 22



Agenda:
Sonntag, 28. April:
Sarah Connor am
Frühlings-Schneefest.
→ Seite 57



**DIREKT BEI DER
TALSTATION**
**TÄGLICH 8 – 18 UHR
GEÖFFNET
AUCH SONNTAGS!**



The rent experts



TALSTATION

Ski und Snowboard-
VERLEIH | VERKAUF | SERVICE
Grosszügiges Skidepot! Lassen Sie
Ihre Ausrüstung direkt an der Tal-
station übernachten.



SKI-DEPOT ÜBER NACHT

Unser top modernes Rent Center ist
auch am Sonntag geöffnet! Täglich
durchgehend von 08.00 – 18.00 Uhr



ZENTRUM SCUOL

Lassen Sie sich in unserem Geschäft
an der Hauptstrasse von der grossen
Auswahl an Sportartikeln, Beklei-
dung und Accessoires begeistern!



BERGSTATION

An der Bergstation können Sie bequem:
MIETEN | TESTEN | WECHSELN

Ausserdem betreiben wir dort auch
eine Reparatur- und Servicestation.



**sport
heinrich
scuol**

Hauptstrasse 400
7550 Scuol
Tel. 081 864 19 56
www.sport-heinrich.ch
info@sport-heinrich.ch



**INTERSPORT[®]
Rent**

IMPRESSUM

Das «Allegra» ist das offizielle Informations- und Veranstaltungsmagazin für die Region Engadin Samnaun Val Müstair.

Herausgeber

Tourismus Engadin Scuol Samnaun Val Müstair AG (TESSVM) im Auftrag der Region Engiadina Bassa/ Val Müstair.

Verlag

Gammeter Media AG
Scuol/St. Moritz

Redaktion

Jürg Wirth, Annelise Albertin
c/o Tourismus Engadin Scuol Samnaun
Val Müstair AG, 7550 Scuol, Tel. 081 861 88 40
Fax 081 861 88 01, allegra@engadin.com

Inserate

Gammeter Media AG
Via Surpunt 54, 7500 St. Moritz
Tel. 081 837 90 00
@-Center Scuol, Tel. 081 861 60 60
werbemarkt@gammetermedia.ch

Satz und Druck

Gammeter Media AG
Via Surpunt 54, 7500 St. Moritz
Tel. 081 837 90 90
satz@gammetermedia.ch

Allegra-Abonnement

Pro Saison: CHF 45.00 (Schweiz), im Jahr: CHF 90.00
Ausland zuzüglich Portokosten, Tel. 081 837 90 80

Veranstaltungskalender

Tourismus Engadin Scuol Samnaun Val Müstair AG
7550 Scuol, Tel. 081 861 88 00
chalender@engadin.com
Meldeformular für Veranstaltungen:
engadin.com/Allegra

Kommende Ausgaben

Erscheinungsdaten:	Redaktionsschluss:
Nr. 5 26. April	26. März
Nr. 6 31. Mai	7. Mai
Nr. 7 28. Juni	4. Juni
Nr. 8 26. Juli	2. Juli
Nr. 9 23. August	30. Juli
Nr. 10 27. September	3. September

Für unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial sowie fehlerhafte Informationen übernehmen weder Redaktion noch Verlag die Haftung.

Auflage
11 000 pro Ausgabe

 **Klimaneutral**
Druckprodukt
ClimatePartner.com/11223-1903-1004

Winter ade

Der Winter liegt in den letzten Zügen und der Frühling steht bereits vor der Tür. Doch der kalte Genosse ist zäh und gibt nicht so schnell auf. Samnaun und Scuol machen das Beste draus und huldigen ihm nochmals ausgiebig. Samnaun organisiert dazu sportliche Veranstaltungen wie den Silvretta Schüler Cup oder die Formations-Europameisterschaften, vor allem aber auch die beliebten Frühlingskonzerte. Dieses Jahr geben sich Sarah Connor und Lenny Kravitz die Ehre.



Jürg Wirth, Redaktor

Scuol ist Gastgeber des Swiss Snow Happenings, wo die besten Skilehrerinnen und Skilehrer gesucht werden, dies in so unterschiedlichen Disziplinen von Slope Style bis hin zum Nordic Cross.

Ende April lädt dann die Bauernschaft der Südtäler zum grossen Stelldichein an der Agrischa in Zernez. Natürlich gibt's da viele Tiere zu sehen, Bräuche auch und selbstverständlich kommt auch die Unterhaltung nicht zu kurz.

A propos Unterhaltung, die wünsche auch ich ihnen mit dem neuen Allegra und den diversen Rubriken, denn vielleicht haben sie ja Lust, einmal eine zambische Omelette zu kochen. Oder möchten mir andererseits ihr Lieblingsrezept durchgeben oder ihren Lieblingsort, vielleicht haben sie aber einfach nur drei Wünsche. Die könnte ich zwar nicht erfüllen, aber zumindest mal aufschreiben.

Viel Vergnügen beim Lesen wünscht
Jürg Wirth, Redaktor

→ juerg@schurnalist.ch

RESTAURANT | TANKSTELLE | ZOLLFREI SHOP | 7 TAGE OFFEN | ACLA-DA-FANS.CH

schnäppchen und häppchen

DAS SHOPPING-PARADIES 8 KM VOR SAMNAUN



8 Kilometer vor Samnaun gibt es einiges zu sehen: Nicht nur eine imposante Landschaft, sondern auch konkurrenzlos tiefe Duty-Free-Preise und ein beeindruckendes Sortiment an Markenartikeln. Die Damen verlieren sich in einer Parfumerie, die keine Wünsche offen lässt, die Herren tauchen ein in die faszinierende Welt der Single Malt Whiskys und können dort aus über 600 Abfüllungen wählen. Im Restaurant stärkt man sich günstig und gut für die Weiterfahrt und am Schluss füllt man an der Acla-Zapfsäule noch den Tank zum Tiefpreis – profitieren von A bis Z.



SBRINZLAS

6. und 20. April, 4. und 18. Mai und 1. Juni.
Ausrüstung: Feldstecher oder Fernglas,
gute Kleidung
Treffpunkt: Piazza Gronda, 8.00 Uhr
Weitere Informationen: Jürg Wirth
juerg@schurnalist.ch, Tel. 079 438 50 08

Vogelspaziergänge in Lavin

Rund 110 Vogelarten flattern durch's Engadin, nicht wenige davon lassen sich auch in und um Lavin nieder. Spatzen natürlich, Kohlmeisen auch und selbstverständlich die Schwalben.

Neben diesen bekannteren Vertretern der ornithologischen Welt gibt es aber auch weniger bekannte, weil fast unsichtbare Vögel. Zilpzalp, Mönchsgrasmücke, Zaunkönig, Steinschmätzer, Waldbaumläufer oder Kleiber sind nur einige von ihnen.

Diese und noch viele andere «sichtbar» zu machen, will heissen, zu entdecken, ist das Ziel der Vogelspaziergänge in Lavin, die der Vogelschutz Engadin organisiert.

Die Spaziergänge finden jeden zweiten Samstag statt und dauern bis ca. 10.00 Uhr.

Ursina Irmiger, ausgewiesene Feldornithologin, und Jürg Wirth werden dabei die gesichteten Vögel erklären und benennen und diese auch anhand ihres Gesangs bestimmen.

Ziel ist es, bei den Teilnehmenden die Freude an der Vogelwelt zu wecken, aber auch das Eintreffen der Zugvögel wie Braunkehlchen oder Neuntöter zu dokumentieren. Vorkenntnisse sind keine nötig, Interesse und ein gewisses Mass an Aufmerksamkeit jedoch erwünscht. (JW)

Ostern im Kloster St. Johann, Unesco-Welterbe

18. – 22. April 2019
Kloster St. Johann in Müstair
www.muestair.ch

Das Osterfest, nebst Weihnachten das grösste Fest der christlichen Welt, lädt ein zum Innehalten, Verweilen und Nachsinnen.

Gönnen Sie sich eine Führung durch die Klosterkirche und das Museum des Klosters St. Johann in Müstair, betrachten Sie den weltberühmten karolingischen Freskenzyklus in der Klosterkirche, und treten Sie eine Zeitreise von 12 Jahrhunderten an. Im Museum werden Sie etwas über das Leben der Nonnen einst und heute erfahren sowie Exponate aus karolingischer, gotischer und barocker Zeit bewundern können.

Führungen in Kirche und Museum: Gründonnerstag, 18.4. – Ostermontag, 22.4., 14.00 Uhr. Ziehen Sie sich bitte warm an, denn die Räume sind unbeheizt. Im Anschluss an die Führung wartet auf Sie ein wärmerer Klostertee im Klosterladen.

Am Karsamstag, 20. April 2019, gibt es zudem eine Führung um 10.30 Uhr in der karolingischen Heiligkreuzkapelle.

Die Hölzer in der Heiligkreuzkapelle wurden 785 – 788 gefällt. Die östliche Hälfte der Balkendecke zwischen dem Unter- und dem Obergeschoss ist noch im Originalzustand erhalten. Sie ist die älteste datierte Holzdecke Europas. Auf ihr liegt auch noch der ursprüngliche karolingische Mörtelboden im Obergeschoss der Kapelle. Die Ausstattung der Kapelle muss ein Traum gewesen sein: marmorne Chorschranken, Stuckaturen und Malereien schmückten das Obergeschoss. Aber nicht nur innen, sondern auch von aussen war die Kapelle dekoriert. Werfen Sie einen Blick in dieses Juwel. (EL)



BT www.buntschlin.ch

CM CUAFFÖR
MIERTA



Für Sie und Ihre Haare –
Style aus dem Herzen Europas.

Tel. 081 866 31 07

CC CHE
CHASCHÖL



Die Käserei mit Produkten aus
Kuh-, Schaf- und Ziegenmilch.

Tel. 079 777 74 86 | www.chechaschöl.ch

BE BIERA
ENGIADINAISA®



Das Tschliner Bier mit
der Bio-Suisse-Knospe.

Tel. 081 860 12 50 | www.bieraria.ch

CM CURDIN
MÜLLER



Möbel, Massivholzküchen und
baubiologischer Innenausbau.

Tel. 081 866 39 66 | www.mobigliamueller.ch

UB USTARIA
IL BAIN



Allerlei-Laden im Heustall und
aussergewöhnliche Ustaria in
Martina.

Tel. 079 351 72 73

BV BISCHOFF
VALLAINA



Frischer Ziegenkäse und würziger
Rinds- oder Ziegensalsiz aus
Ramosch.

Tel. 081 866 36 45



Center Cultural San Niclà

Musikalischer Besuch aus Odessa

Das Rachmaninov-A-Cappella-Ensemble aus der Ukraine entzückt mit seinen traditionellen Gesängen inspiriert aus der orthodoxen Kirche.

Ostersonntag, 21. April 2019

16:00 Uhr

Kirche San Niclà, Strada

Freier Eintritt, Kollekte

www.san-nicla.ch

SBRINZLAS

6. April 2019

Ftan Baraigla

www.proterrae.ch

Weitere Informationen und Anmeldungen:

Tel. 079 670 26 23 oder unter info@proterrae.ch

Bäume und Büsche pflegen am Biodiversitätstag

Am Samstag, 6. April, findet der Biodiversitätstag im Gebiet von Ftan Baraigla statt. Für die Leitung dieses Tages verantwortlich zeichnen Hegeobmann Andri Bazell, Wildhüter Curdin Florineth, Landschaftsgärtner Thomas Kohl und der Förster Gisep Rainolter. Die Organisation übernimmt die Stiftung Pro Terra Engiadina. Anhand praktischer Beispiele und während der Arbeit lernen die Teilnehmenden, wie man Bäume und Büsche fachgerecht pflegt oder auch mal zurückschneidet. Und es gibt zahlreiche Nischen und spezielle Lebensräume und Perlen um Scuol zu entdecken.

Für die Bauern gilt die Teilnahme als Landschaftsqualitätskurs. Mitzunehmen sind gute Schuhe, Arbeitshandschuhe, etwas zu Trinken und angepasste Kleidung. Der Kurs beginnt um 8.30 Uhr und dauert bis 15.00 Uhr mit Mittagspause.



HELION™ YOUR RUN

☀ Schweizer Technologie

Der neue Cloudswift mit Helion™ Superfoam.
Run on clouds.

MEMBER OF THE

PREMIUM SPORTS GROUP

ZEGG SPORT & MODE

JEDEN TAG GEÖFFNET
VON 08:00 BIS 19:00 UHR

Dorfstrasse 16, CH-7563 Samnaun

T: +41 81 868 57 57

sport@zegg.ch - www.zegg.ch



ZEGG.CH

— HOTELS & STORES —

HOTELS & SPA

Chasa Montana Hotel & Spa*****

Chalet Silvretta Hotel & Spa****

Apparthotel Garni Nevada***

ZOLLFREI-GESCHÄFTE

ZEGG Watches & Jewellery

ZEGG Haute Parfumerie Arcada

ZEGG Duty Free Arcada/ZEGG Cigars

ZEGG Boutique Romaine

ZEGG Sport & Mode

ZEGG 3000

Superdiscount Nevada

GASTRONOMIE

Restaurant-Trattoria La Pasta

Gourmet-Stübli La Miranda

Raclette-Fondue La Grotta (Winter)

Bündner Stube

US-MEX-Restaurant El-Rico

NIGHT-LIFE

Natioli Lounge

Club & Bar El-Rico

ÖFFNUNGSZEITEN & INFORMATIONEN

www.zegg.ch

Tel. Geschäfte: 081 868 57 57

Tel. Hotels: 081 861 90 00

CH-7563 Samnaun-Engadin

FUNDSTÜCK

WC-Rollen und Kerzenwachs

In der Buttega Suol werden Menschen mit leichten, mittleren oder schweren physischen sowie psychischen Beeinträchtigungen betreute Arbeitsplätze in Produktions- und Beschäftigungsgruppen angeboten. Verschiedene Produkte aus Papier, Stoff, Filz, Holz und anderen Materialien werden hergestellt. Nun ist die Buttega auf Ihre Hilfe angewiesen.

Denn die Buttega stellt aus Abfallprodukten den «Piza Föch», auf Deutsch Feueranzünder her. Dieser beinhaltet fünf einfache Materialien und erweist den Menschen alltäglich einen grossen Dienst. Eines dieser Materialien ist der Karton einer WC-Papierrolle, das andere Material ist Kerzenwachs. Die Buttega braucht nun permanent Kartonrollen sowie Kerzenwachsreste. Bei der Sammlung dieser Materialien braucht die Buttega fortlaufend die Hilfe der Leserschaft, damit sie den «Piza Föch» herstellen kann.

Die Buttega bedankt sich bereits im Voraus bei allen, welche sie bei der Produktion des «Piza Föch» unterstützen. Bitte die Kartonrollen, sowie auch allfällige Wachsreste in die Buttega Scuol bringen in der Chasa Monreal. (Chasper Luzzi)



KONTAKT UND ÖFFNUNGSZEITEN

Buttega Scuol, Stradun 412, 7550 Scuol

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von
8.30–12.00 und 13.30–17.00 Uhr

Telefonnummer:
081 860 31 28

222
 cua*✂*ör il piertan
 Christina / Sot Pradè 222 / 7554 Sent
 081 864 72 66 / cuafför-ilpiertan.ch

 **Ursina Margadant**
 7554 Sent, 7550 Scuol
 Pediküre, Dr. Hauschka-Kosmetik
 Reflexzonenmassage
 Kassenanerkannt EMR
 Mobil 078 86287 67
 www.ursina-margadant.ch

HOTEL & BERGHaus
VAL SINISTRA

 Winter 2018/2019
 Kein Restaurantbetrieb!
WO DER GAST FREUND IST
 Auf Anfrage ist das restaurant für Gruppen geöffnet
 WWW.SINISTRA.CH

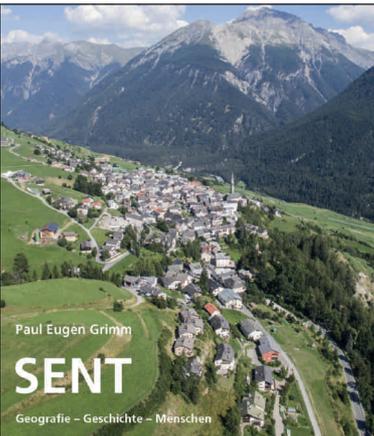
hof Zuort

365 Tage offen!
 durchgehend warme Spezialitäten
 ab Vnà 1¼ Std. Spaziergang
 Tel. 081 866 31 53
 www.zuort.ch · info@zuort.ch

Denoth Computer GmbH
 support: Windows – Mac OS – Linux
 Duri Denoth dipl. ing. ETH
 7554 Sent, Tel. 081 860 32 14
 denoth.computer@bluewin.ch
 www.denoth-computer.ch

VERMITTLUNG + VERKAUF :
VERENA ERNI
 SCHINNAS
 7550 SCUOL
 TEL. 081 864 17 56
 FAX. 081 864 86 72
 www.verenaerni.ch


 **ER**®
**SCHREINEREI
 SCHWEIZER AG SENT**
 TUOLS 519
 CH-7554 SENT
 0041 (0)81 864 17 66
 0041 (0)79 611 37 73
 INFO@SCHWEIZER-SENT.CH
 WWW.SCHWEIZER-SENT.CH



 Paul Eugen Grimm
SENT
 Geografie – Geschichte – Menschen

Das Dorf Sent und seine Geschichte

Erhältlich bei:
 Dorfbibliothek Sent
 Chasa Misoc, Tel. 081 864 11 96
 Tourismusbüro Sent
 Hauptstrasse, Tel. 081 861 88 29
 und weiteren Buchhandlungen in Scuol

Neuer Preis: CHF 48.–

ENGIADINA
 GOURMET
 www.engiadina-gourmet.ch
 BISTRO

*Exklusive regionale Delikatessen
 von ausgewählten Produzenten.*
 CENTER ALPIN - STRADUN 328, CH-7550 SCUOL

NEU!!!! La Scuetta

Besen Beiz in Sent

Di-Do und immer wenn
der Besen vor der Türe
steht.

Lasst Euch überraschen.

Herzlichst lädt ein,
Fumia Coray, Bügl Süt 166
7554 Sent, Tel. 079 475 00 32

Scherenschnitt
**Ausstellung und Karten-
verkauf**


Dora Erny-Eglin
Archas Sot 192
CH-7554 Sent
Mobile 079 216 88 30
E-Mail: dora.erny@bluewin.ch

081 864 10 00 auch Kleinbusse
24 Stunden

Ferienhof Pua
**Erlebniserien –
Bauernhof**

Komf., kinderfreundliche
****Ferienwohnungen mit eigenem
Bio-Bauernhof, Spielscheune mit
Trampolin, Reitmöglichkeit,
Sport- und Spielplatz.
Carolin und Andri Pua,
7554 Sent, Tel. 081 864 84 33,
carolinpua@bluewin.ch,
www.ferienhofpua.ch

**Furnaria – Pastizaria
NOT CLALÜNA**

7554 Sent
081 864 82 93
www.baeckerei-claluena.ch

- » Knospe-Brote
- » Birnbrote
- » Nusstorten
- » Firmenpräsente


**CHASSETTA
ALLEGRA**

**Ihre private
Chasetta in Sent**
Auf Wunsch mit Hotelservice
www.chasetta-allegra.ch


PENSIUN ALDIER SENT
EINFACH SEIN

**Das Hotel & Restaurant
mit dem ganz eigenen Charme
mitten in Sent.**

www.aldier.ch · Tel. 081 860 30 00

**Restorant da Muntogna
Vastur**

3 km Schlittelweg, Panorama-Winterwanderung
Täglich offen von 11 bis 17 Uhr
Abends auf Vorbestellung, ab 6 bis 35 Pers.:
Fondue-Plausch

Fam. G. und F. Salomon-Gustin
7554 Sent Tel. 079 437 46 54

Offen täglich vom 18. Dez. bis 31. März 2019

www.vastur.ch

Buntats da la regiun

specialitats engiadinaisas
**Hauseigene Wurst-, Wild-
und Grillspezialitäten**
Partyservice

Bacharia / Metzgerei Zanetti
CH-7554 Sent, T 081 864 86 50
info@frisch-wild.ch, www.frisch-wild.ch

sport champatsch
**Verkauf
Verleih
Service**

Plaz
CH-7554 Sent
Tel. 081 864 13 10
Fax 081 864 86 19
www.sportchampatsch.ch



Öffnungszeiten:	Mo - Sa	08.00 - 12.00 15.00 - 18.00
Während der Hauptsaison:	Sonntag	08.30 - 10.00 16.00 - 18.00

Lindenblüten, Aprikosen und eine Mutterkuh

Jürg Wirth // **Cilgia Etter führt den familieneigenen Bauernhof in San Niclà. Sie arbeitet im Stall und produziert eine Vielfalt an Produkten, die sie allesamt direkt verkauft, auch dank der Hilfe von Bun Tschlin, wo sie mit ihrem Betrieb Mitglied ist.**

Cilgia Etter ist Bäuerin und setzt voll auf die Direktvermarktung. Deshalb baut sie jeweils bei tiefsten Temperaturen am Freitagnachmittag ihren Stand an der Talstation der Bergbahnen Motta Naluns auf und verkauft den heimkehrenden Pistensportlern ihre selbst gemachten Köstlichkeiten. Tags darauf kann es durchaus vorkommen, dass sie schon wieder

in der Passage des Center Augustins steht, am Bauernmarkt, der an ausgewählten Daten stattfindet und noch nicht ganz die Bekanntheit des Marktes an der Talstation erreicht hat. Weiter kocht sie jeweils Mittagessen für den Feldornithologiekurs des Engadins, liefert zu diversen Anlässe ihre Speisen oder gibt die Gastgeberin im betriebseigenen Café in San Niclà. Mit ihren Produkten und ihrem Betrieb ist sie Mitglied von Bun Tschlin, der Vermarktungsorganisation des schmucken Ortes an der Grenze zu Österreich.

Gelernter Koch und Bäuerin

Tatsächlich entspringt ihr Engagement einer gewissen Logik, ist die sympathische junge Frau aus Strada doch sowohl gelernte Köchin als auch Bäuerin. Vor allem aber ist sie auf dem elterlichen Hof in San Niclà aufgewachsen und hat das Landwirtschafts-gen quasi schon mit der Schoppenmilch aufgesogen.

«Wir hatten eine unbeschwerte und auch ziemlich wilde Kindheit auf dem Hof», erinnert sie sich. Wir, das

sind in diesem Falle Cilgia und ihre vier Geschwister, noch drei Schwestern und ein Bruder. Und obwohl das Wort Gender oder dessen Bedeutung damals weder existierten noch bekannt waren, lebte die Familie Etter bereits damals nach dem Grundsatz, dass alle alles machen können, sollen und dürfen. «Waren meine Eltern mal weg, hat oft mein Bruder für uns gekocht», weiss Cilgia heute noch. Dafür haben die Mädchen aber zu gleichen Teilen im Stall geholfen, weil alle eben alles machten.

Gleichwohl entschied sich Cilgia bei der Berufslehre zunächst nicht für eine landwirtschaftliche Ausbildung, sondern für den Kochberuf. Die Lehre hat sie im Altersheim Scuol absolviert, wo es ihr gut gefallen habe, trotzdem war für sie rasch klar, dass sie «noch etwas machen wollte».



Cilgia Etter setzt auf Direktvermarktung.



Auch Kürbisse gedeihen in Strada.

So entschied sie sich, Bäuerin zu lernen. Also Zopf zu backen, Konfitüren zu kochen und Betten zu machen, würden böse Zungen behaupten. Cilgia sieht das aber anders und blickt auf eine äusserst interessante Lehrzeit zurück, eine sehr vielseitige auch. «Wir haben sehr viele Gebiete behandelt oder teilweise auch nur gestreift, das war interessant und lehrreich, ab und an hätte ich mir aber etwas mehr Vertiefung gewünscht.»

Viele Köstlichkeiten

Nichtsdestotrotz konnte sie von der Ausbildung offensichtlich stark profitieren. Dies demonstriert die eindruckliche Auslage ihres Marktstandes. Lindenblütentee gibt's da, Erdbeerkonfi oder solche aus Trauben, Zuchetti- oder Kürbischutney und vieles mehr. Und die Kunden freuen sich ob der Vielfalt und kaufen wacker ein. Doch auch Cilgia freut sich an der Vielfalt, nicht primär an derjenigen ihres Standes und ihrer Produkte, sondern an der ihres Lebens respektive ihrer Berufstätigkeit. Denn im Winter steht sie jeden Tag auch im Stall. Hilft ihrem Vater und ihrem Betriebsheifer, welche primär für die Stallarbeit zuständig sind. Sie schaut dann nach den Kühen und füttert sie, kümmert sich um die Schafe und zähmt sie mit Geheimmitteln und



Alles was Cilgia Etter pflanzt, verarbeitet sie auch sie selber.

sorgt dafür, dass die einzige Mutterkuh ein gutes Leben hat. «Diese war eigentlich ein Unfall», erklärt sie. «Es war das Anguskalb einer unserer Kühe und zum Schlachten vorgesehen. Doch ihre kleine Nichte erfuhr von diesen Plänen und geriet darob dermassen in Kummer, dass sie nicht mehr spielte und regelrecht traurig wurde, bis der Grossvater, Cilgias Vater Jürg, seiner Nichte das Wort gab, das Kalb nie zu schlachten.

Überhaupt die Nichten und Neffen, um nicht zu sagen, die ganze Familie. «Sie unterstützen mich alle sehr, die Nichten, die Familie, alle, darüber bin ich sehr froh.»

Auch beim Heuen kann sie auf alle zählen, was ihr durchaus zugutekommt. Denn letzten Sommer stand sie lediglich zweimal auf der Wiese, ihr Ziel wären eigentlich dreimal gewesen. Doch für mehr Einsätze hat es einfach nicht gereicht, weil der Sommer die Haupteinmachzeit ist, auf dass Cilgia im Herbst und Winter wieder genügend Produkte hat, um diese an den diversen Märkten zu verkaufen.

Eine Elsa Matratze sorgt für einen gesunden, erholsamen Schlaf.

Träumen in der Drogerie

Kommen Sie zu uns in die Drogerie probeliegen! Vom 25. März bis 13. April 2019 haben wir für Sie gebettet und Sie erhalten 10% auf alle Elsa Produkte. Gerne können Sie auch Ihre eigene kostenlose Testmatratze für zu Hause bestellen. Wir beraten Sie gerne.

Rheuma ist die Volkskrankheit Nr. 1 in der Schweiz. Jeder fünfte Einwohner leidet daran. Bei den Betroffenen sind die Schmerzen oft gross und an eine erholsame Nachtruhe ist kaum zu denken. Doch das muss nicht sein: Der Zürcher Rheumatologe Christian Brunner empfiehlt Kissen und Matratzen von Elsa für einen gesunden Schlaf.

FÜR EINEN ERHOLSAMEN SCHLAF

Rund 1.5 Millionen Menschen in der Schweiz leiden unter rheumatischen Beschwerden. Der Schmerz hat oft Einfluss auf ihr gesamtes Leben. Er beeinträchtigt oder behindert im Alltag, in der Bewegung, im Beruf und auch in der Beziehung zu Mitmenschen. Vor allem die Nacht wird für die Betroffenen oft zum Tag, an einen erholsamen Schlaf ist wegen den starken Schmerzen kaum zu denken.

Doch schlaflose Nächte müssen nicht sein. Der Rheumatologe Christian Brunner empfiehlt seinen Patienten Kissen und Matratzen aus hochwertigem, atmungsaktivem Schaumstoff der Firma Elsa Schweiz AG. „Die Produkte stützen die Wirbelsäule und passen sich an die Gelenke an“, so Brunner, „dadurch werden Druckstellen vermieden.“ Dies sei für Menschen mit rheumatischen Beschwerden optimal. Der Schlaf werde



erholsamer und das Allgemeinbefinden seiner Patienten langfristig besser. Der Zürcher Arzt ist selber Benutzer der elsa-Produkte und verkauft die Kissen und Matratzen seit 2004 in seiner Praxis. „Der Verkauf läuft sehr gut und die Rückmeldungen sind vorwiegend positiv“, so Brunner. Deshalb werde er seinen Patienten auch in Zukunft die Pro-

dukte der Firma Elsa Schweiz AG empfehlen. Elsa-Matratzen sind ab 1'390 Franken in der Drogeria Mosca erhältlich. Ausserdem können sie für 30 Tage kostenlos und unverbindlich zu Hause getestet werden. Auch die Kissen können Sie kostenlos eine Woche zu Hause testen. Lassen Sie sich beraten.

Die Drogerie mit den attraktivsten Engadiner Gesundheitsprodukten

Scuol | Stradun 404 | @-Center | 7550 Scuol | Tel. 081 860 03 70

www.drogaria-mosca.ch

Drogaria Mosca auf Facebook



 **DROGARIA**
MOSCA SCUOL

Tradition im Mittelpunkt

Jürg Wirth // **Am 27. und 28. April 2019 findet in Zernez die 10. agrischa statt. Für die Organisation zeichnen die Bäuerinnen und Bauern der Südtäler verantwortlich. Für ein abwechslungsreiches Programm wird also gesorgt sein.**

Im Zentrum der diesjährigen agrischa stehen Brauchtümer und Traditionen, und von denen gibt und gab es einige in dieser Region. Quasi die kompakteste Form, Arbeitsweisen und Maschinen respektive Geräte der Vorfahren zu erleben, bietet der Festumzug am Sonntag, 28. April. Dieser startet um 11.00 Uhr gegenüber vom Bahnhof und führt dann durch die Strassen von Zernez. Erwartet werden allerhand Formationen mit und ohne Tiere, Musikgesellschaften, Oldtimer-Traktoren und natürlich auch die Gerätschaften von früher.

Live erleben lassen sich einige der Gerätschaften auch an der agrischa

selber, zum Beispiel im Tierzelt. Dort präsentieren Sennerinnen und Senner in der urchig eingerichteten Sennererei die Käseherstellung im Kupferkessi über dem offenen Feuer. Wer will, kann den Spezialisten auch etwas zur Hand gehen und beispielsweise mit der Harfe den Bruch schneiden oder den Käsebruch ausrühren. Den frisch hergestellten Ziger dürfen die Neo-Senninnen und -Sennen dann auch grad probieren.

Im Familienzelt liegt der Schwerpunkt auf dem Getreideanbau, der in den Südtälern eine lange Tradition hat und nun wieder zu neuer Blüte erstrahlt. Im Zelt verarbeitet der Meierbeck aus dem Val Müstair gemeinsam mit Gran Alpin das Mehl zu Spezialitäten wie dem «barschadella» einem Roggenbrot, und auch «put in gromma» lässt sich probieren. Ein Gericht, das vor allem auf den Alpen gekocht wurde und nur aus Rahm, Salz und Mehl besteht und deshalb entsprechend nahrhaft ist.

Die Bergeller Steinmühle Scartazzini mahlt vor Ort Getreide zu Mehl, ein Vorgang, bei dem auch die Besucher mitmachen dürfen.



Tiere, Bräuche und viele Leute an der agrischa.

Doch was wäre eine landwirtschaftliche Ausstellung ohne Tiere? Eben. Deshalb gibt's an der Schau auch die ganze Vielfalt der Tiere auf den hiesigen Höfen zu sehen. Kühe aller Rassen und Sparten, Ziegen, Schafe, Pferde, Hühner und dergleichen mehr.

Selbstverständlich werden die schönsten und besten jeder Rasse auch prämiert, darunter auch die Lieblingstiere der kleinen Bäuerinnen und Bauern, ein Anlass, der jedes Herz erwärmt.

WEITERE INFORMATIONEN

www.agrischa.ch



Klimawandel virtuell im Nationalparkzentrum

Die Strassenproteste der vergangenen Monate haben es gezeigt: Die Sorge um den Klimawandel brennt vielen unter den Nägeln. Doch was genau bedeutet dieser Klimawandel, und welche Rolle spielt jeder Einzelne in diesem Prozess? Solchen Fragen geht «Expedition 2 Grad» im Nationalparkzentrum nach.

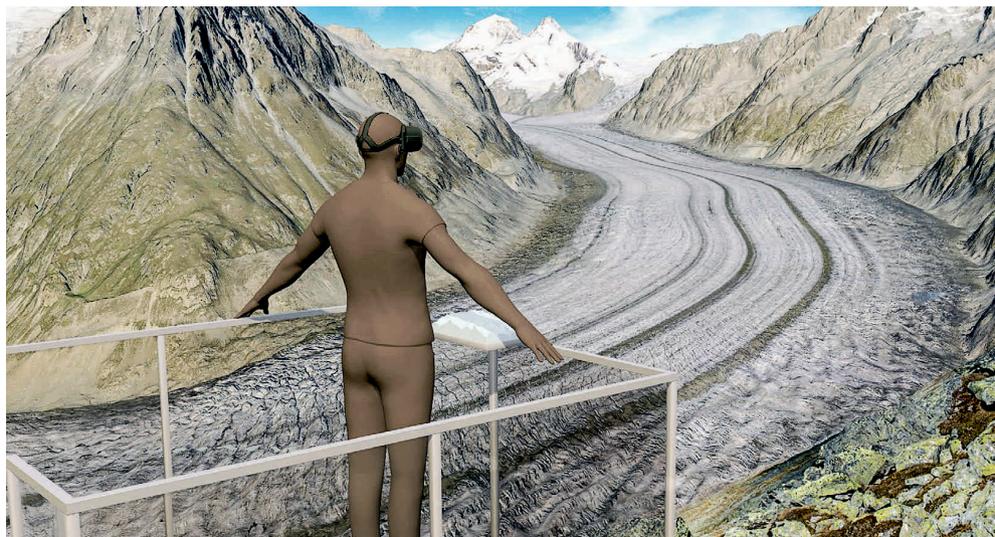
Der Klimawandel ist das wohl komplexeste Problem, welches die Menschheit aktuell lösen muss. Heute und nicht morgen. Das ist den meisten Menschen mittlerweile klar. Doch trotz dieses Bewusstseins stösst die Menschheit immer mehr Treibhausgase aus – und das nach 24 internationalen Klimakonferenzen und zahlreichen politischen Beschlüssen. Woran liegt das?

Ein Grund findet sich unter anderem in der Abstraktheit des Themas. Die Politik rund um die globale Klimaveränderung ist komplex und diffus. Dabei ist immer wieder vom sogenannten «Zwei-Grad-Ziel» die Rede – ein politisches Ziel, welches im Dezember 2010 an der UN-Klimakonferenz in Cancún erstmals offiziell anerkannt worden ist. Damit verbunden ist das international politisch festgelegte Ziel, die globale Erwärmung bis ins Jahr 2100 auf weniger als zwei Grad Celsius im Vergleich zur vorindustriellen Zeit (ca. 1850) zu begrenzen.

Klimawandel virtuell erleben

Das von diversen Partnern entwickelte und vom Schweizerischen Nationalfond unterstützte Ausstellungsmodul «Expedition 2 Grad» macht dieses abstrakte Ziel ganz konkret erlebbar und zeigt, wie das Handeln von jedem Einzelnen in der Summe einen Einfluss auf unsere Umwelt hat. Ausgerüstet mit einer sogenannten Virtual-Reality-Brille begeben sich die Besuchenden auf die «Expedition 2 Grad». In einer virtuellen Welt rund um den Grossen Aletschgletscher erleben sie die Auswirkungen des Temperaturanstiegs in der

alpinen Umgebung emotional und direkt vor ihren Augen. Die VR-Brille lässt sie durch Zeit und Raum reisen. So betrachten sie die Aletschregion anfangs mit den Augen ihrer Grosseltern und zum Schluss mit den Augen zukünftiger Generationen. Dadurch erhalten sie ein Gefühl für die Auswirkungen einzelner Entscheidungen bezüglich ihrer Lebensgewohnheiten, die sie zu Beginn der Reise treffen müssen.



Abheben zum virtuellen Klimaflug über den Grossen Aletschgletscher.



Spezialprogramm für Schulklassen

Schulklassen der Sekundarstufen I und II (12-18-Jährige) aus dem Engadin und der ganzen Schweiz haben von April bis Juli die Möglichkeit, von einem betreuten zweistündigen Angebot zu profitieren. Nach der virtuellen Zeitreise wird der Blick an verschiedenen Stationen vom Aletsch-gletscher weg und in andere Regionen der Welt gelenkt. Dabei werden die Ursachen und die Folgen des Klimawandels – in der Schweiz aber auch anderswo – beleuchtet. Ziel der Schlussdiskussion ist es, den Teilnehmenden einen Fächer von Handlungsmöglichkeiten aufzuzeigen und sie zu motivieren, ihren ganz persönlichen Beitrag zur Lösung des Klimaproblems zu leisten.

Andrea Millhäusler
Schweizerischer Nationalpark
Kommunikation
und Öffentlichkeitsarbeit

WEITERE INFORMATIONEN

www.expedition2grad.ch

BÖDEN. EINFACH ZUM WOHNFÜHLEN!

die
boden
fachleute

GISEP

DECORAZIUNS SA

Via da Sotchà 213 · 7550 Scuol · www.gisep.ch

Ihr Maler mit Herz

Iwan
Damerow
affar da pittur
7553 Tarasp

malen - tapezieren
restaurieren
Spritzarbeiten & Décors

078 760 39 17
iwandamerow.ch

MANUEL fashion -ÄNDERUNGEN
SCHNEIDERI -REPARATUREN
-ENTWÜRFE
-DEKORATIONEN

Via da Trü 401 Tel. 081 860 03 19
7550 Scuol Nat. 078 605 91 39

Pedicüra / Fusspflege

Annina

www.pedicuera-annina.ch

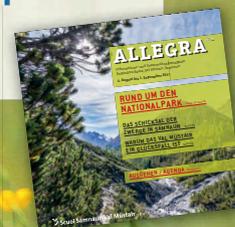
Annina Janett
Pedicüra diplomada
Via da Pedra Grossa 427
7550 Scuol
tel. 081 864 96 74

info@pedicuera-annina.ch



Hesch gwüsst?

Wir drucken auch
das «Allegra»!



Gammeter Media St. Moritz | Scuol | www.gammetermedia.ch

Das Medienhaus der Engadiner

Die Chüralla feiert

Jürg Wirth // **Im Jahre 2004 erblickte die Spielgruppe Chüralla in Scuol quasi das Licht der Welt. Aufgrund der Nachfrage einiger Eltern und des Vorstandes der Scouline Minchületta entwickelte Jennifer Pfiffner die Spielgruppe Chüralla.**



Fantasievolle Dekorationen aus Kinderhand.

«Das Gras wächst nicht schneller, wenn man daran zieht», lautet der eigentliche Leitspruch der Kinderbetreuung in der Chüralla. Will heissen, jedes Kind soll soviel Zeit bekommen, wie es braucht. Anstatt es zu früh der intellektuellen Förderung auszusetzen und damit die an der Organbildung wirkenden Lebenskräfte zu erschöpfen, soll es sich ganzheitlich entwickeln können. Dazu fördern die beiden Leiterinnen Andrea Böck und Sara Fanchi möglichst die Fantasie der Kinder. Arbeiten mit ihnen an der Sinnesschulung, bieten Kontinuität und einen rhythmischen Morgenablauf. Auch gesundes Essen steht auf dem Plan, so bereiten die Kinder ihren Znüni immer selbst zu, aus frischen Früchten, Flocken und selbst gemachtem Brot.

Etwas, an das sich Lucian Rumpo noch gut erinnert. Er hat vor rund 15 Jahren die Chüralla besucht. Nebst dem Znüni erinnert er sich noch an das Haus als solches und auch daran, dass viel gespielt wurde. Also ganz dem Konzept der Chüralla folgend. Heute steckt Rumpo mitten in der Lehre zum Zimmermann.

Geöffnet ist die Chüralla am Dienstag-, Mittwoch- und Donnerstagmorgen von 8.30 bis 11.30 Uhr. Dann besuchen jeweils maximal 10 Kinder das etwas andere Kinderbetreuungsangebot in Scuol



Die Chüralla feiert auch das Erntedankfest.

Wer gerne einen Blick hinter die Kulissen werfen will und sich die Chüralla genauer und von innen anschauen möchte, kann dies am Samstag, dem 13. April von 9.00 bis 11.00 Uhr tun. Selbstverständlich sind Kinder und Eltern gleichermaßen eingeladen.

WEITERE INFORMATIONEN

www.chueralla.ch

Wir präsentieren die Landwirtschaft den Konsumenten

Jürg Wirth// **Gian Peter Niggli ist OK-Präsident der agrischa, die am 28./ 29. April 2019 in Zernez stattfindet. Er erklärt, weshalb er sich auf die Ausstellung freut und was die Landwirtschaft der Südtäler ausmacht.**

Freuen Sie sich auf die agrischa?

Ja, ich freue mich sehr, weil die agrischa ein Gemeinschaftswerk der Südbündner Bäuerinnen und Bauern ist. Viele weitere Organisationen sind ebenfalls an der agrischa beteiligt, und somit wird sie zu einem grossen Fest der Landwirtschaft und des gesamtem Umfeldes.

Respekt vor der Organisation?

Ja, durchaus, denn das Ganze ist ein einmaliger Anlass, es gibt keine zweite Chance. An diesem Tag werden die Puzzleteile ineinandergefügt, und so hoffe ich, dass alles zusammenpasst und zu einem grossen Ereignis wird.

Welche Bedeutung hat die agrischa für Sie persönlich?

Eine sehr grosse, weil das eine Veranstaltung ist, welche innerhalb der Landwirtschaft branchenübergreifend ist, das finde ich sehr gut. An der agrischa gibt es Schafe, Ziegen, Rinder, Kühe, Gastronomie, einen Markt, einen Festumzug, Abendunterhaltung, einfach alles, das bedeutet mir sehr viel. Denn an den

konventionellen Viehschauen oder landwirtschaftlichen Veranstaltungen ist normalerweise alles nach Sparten getrennt, dass das bei der agrischa nicht so ist, berührt mich speziell.

Und funktionieren die Vorbereitungen bis jetzt?

Ja, sehr gut, bis jetzt. Die Organisation ist so aufgebaut, dass die einzelnen Ressortchefs mit ihren jeweiligen Teams sehr autonom arbeiten. An den Sitzungen werden oft nur noch Schnittstellen bereinigt. Zudem sind wir froh über den grossen Support durch den Bündner Bauernverbandes und auch den LBBZ-Plantahofes sowie die Unterstützung der Gemeinde Zernez. Schliesslich braucht die Ausstellung ein grosses Gelände mitten im Dorf, und der Umzug bringt Beeinträchtigungen beim Verkehr mit sich.

Was bedeutet die agrischa für Südbünden?

Die Landwirtschaft hat grundsätzlich zwei Einnahmequellen. Die eine ist der Erlös aus dem Verkauf von Pro-

dukten aller Art bis hin zum Tiererlös, die sind die Direktzahlungen, welche die allgemeinen Leistungen betreffen, beide betreffen die Konsumenten, weil sie einerseits Produkte kaufen und andererseits über die agrarpolitischen Massnahmen mitentscheiden können.

Mit der agrischa bietet sich nun die Gelegenheit, die Landwirtschaft den Konsumenten zu präsentieren und sich von der besten Seite zu zeigen. Wir können Imagepflege betreiben und den gegenseitigen Austausch fördern. Von solchen Ausstellungen kann auch die Forstwirtschaft und die Jagd profitieren.

Und weshalb sollten denn die Konsumenten, Gäste und Einwohner an die agrischa kommen?

Weil die Ausstellung einen grossen Unterhaltungswert hat, es wird sehr viel geboten. Zum Beispiel ein Trettraktorenparcours, eine Familienolympiade, Eselreiten oder die Abendunterhaltung, dann können sie regionale Produkte kaufen und verschiedenste Tierarten bestaunen. Ich bin sicher, es hat für alle etwas.

Gian Peter Niggli betreibt in Samedan einen Biohof, wo er schwerpunktmässig Mutterkühe der Rasse Angus hält und auch eine entsprechende Zucht betreibt. Weiter ist Niggli Präsident von Alpinavera und FDP Grossrat.

Dann gibt es viele Veranstaltungen im Rahmen der agrischa, und es ist eine Freiluftveranstaltung. Die Begegnungsplattform soll und kann in den verschiedensten Ausprägungen genutzt werden.

An der agrischa präsentiert sich Südbünden, was ist speziell an dieser Region?

Da sind erstmal die verschiedenen Talschaften, also das Unterengadin, Samnaun, Oberengadin, Val Müstair, das Puschlav und das Bergell. Da wohnen unterschiedliche Leute mit verschiedenen Sprachen und unterschiedlichen Charakteren und Prägungen. Es gibt keine andere agrischa mit dieser Vielfalt. Alleine die Sprachenvielfalt unterscheidet diese agrischa von anderen.

Und was ist speziell an der Landwirtschaft in diesen Gegenden?

Speziell ist sicher die Vielseitigkeit der Betriebe oder die gelebte Pferdekultur, wozu das Reiten, Kutschfahrten und natürlich auch die Zucht zählt. Dann gibt es Braunviehzuchtbetriebe, solche mit Hochleistungskühen, ausgesprochen viele Biobetriebe, solche, die Käse produzieren oder solche, die alpinen Ackerbau betreiben. Diese Vielseitigkeit unterscheidet uns von den Kulturen anderer Talschaften, dann spielt in unserer Gegend auch der Tourismus eine wichtige Rolle, was sich ebenfalls auf die Landwirtschaft auswirkt. Der tiefstgelegene Betrieb im Puschlav ist auf einer Meereshöhe, wo Palmen wachsen und auf dem höchstgelegenen Betrieb im Oberengadin überwiegt schon bald der Winter.

Wie steht es denn um das gegenseitige Verständnis zwischen Landwirtschaft und Konsumenten?

Der beste Gradmesser hierfür sind die Abstimmungen. In letzter Zeit hat das Volk die meisten angenommen respektive im Sinne der Bauern gestimmt, was für ein intaktes Verständnis spricht. Das Volk räumt der Landwirtschaft grundsätzlich immer noch einen hohen Stellenwert ein, und diese Haltung sollten wir gut pflegen, denn sie kann auch rasch kippen. Gegenwärtig stehen die Trinkwasserinitiative und die Massentierhaltungsinitiative an, da wird sich dann nochmals zeigen, wie das Verhältnis wirklich ist. →



Die Spitalfreunde dürfen jubilieren

Der Verein «Amias & amis da l'Ospidal d'Engiadina Bassa» feiert sein 15-jähriges Bestehen. Der Verein unterstützt mit seinen Aktionen und Projekten das Spital und hilft bei einer guten Verankerung des Regionalspitals im Unterengadin.



Im Gesundheitsgarten auf dem OP-Dach wird demnächst ein kretisches Labyrinth erstellt. Es handelt sich dabei nicht um einen Irrgarten, sondern um ein Labyrinth, der für den Lebensweg steht. Der kretische Garten ist das jüngste Projekt, welches dank der Unterstützung der Amias & amis dal Ospidal d'Engiadina Bassa umgesetzt werden kann. «Wir unterstützen das Ospidal vor allem bei Angeboten, welche nicht über die normale Spitalfinanzierung gemacht werden können», erklärt die Vereinspräsidentin Seraina Bickel. So haben die Spitalfreunde die neue Spielecke in der Notaufnahme, die Badewanne im Gebärzimmer oder die Spielambulanz im Gesundheitsgarten finanziert. Die Unterstützung beschränkt sich aber nicht nur auf den finanziellen Bereich. Auch Lobbying und Werbeaktionen in der Region gehören zu den Tätigkeiten der Vereinsmitglieder. So waren die Spitalfreunde politisch aktiv, als es um die Abstimmung zum Neubau des Operationstraktes und um die Erneuerung des Helikopterlandeplatzes ging. Und schliesslich organisiert der Verein in regelmässigen Abständen Referate zu Gesundheitsthemen.

UNTERSTÜTZEN UND INFORMIEREN

Seit 15 Jahren existiert der Verein Amias & amis da l'Ospidal d'Engiadina Bassa. Gegründet wurde er in einer Zeit, als das

Regionalspital eine Krise erleben musste. Im Tal kam damals sogar die Angst auf, dass das Ospidal geschlossen werden könnte. Deswegen machten sich die Gründungsmitglieder, darunter Alesch Vital, Hanspeter Sinniger und Urs Trottmann, zur Aufgabe, das Vertrauen der Bevölkerung ins eigene Spital zu fördern und es im Bewusstsein der Gäste zu verankern. Heute bietet das Ospidal ein qualitativ hochstehendes Angebot und eine umfassende medizinische und pflegerische Betreuung in der Region und steht auch finanziell auf einem guten Füssen. Das Ospidal gilt als innovativ und ist in der Bündner Spitallandschaft nicht mehr wegzudenken.

BLICK ZURÜCK UND NACH VORNE

Dennoch braucht es die Spitalfreunde nach wie vor. «Mit dem Verein können wir Projekte und Aktivitäten unterstützen,

die nicht im finanziellen Rahmen oder originären Auftrag des Betriebs liegen», sagt Bickel. Das Geld kommt über die Mitgliederbeiträge zusammen. Rund 250 Mitglieder hat der Verein. «Wir hätten gerne auch mehr jüngere Mitglieder», meint die Präsidentin. Um auf das Angebot aufmerksam zu machen, werden aktuell neue Flyer gedruckt. Am 12. April findet in Ardez die nächste Generalversammlung von Amias & Amis dal Ospidal d'Engiadina Bassa statt. Zu diesem Anlass werden die Gründungsmitglieder von den Ursprüngen des Vereins und ein paar Anekdoten aus vergangenen Zeiten erzählen. Den nächsten öffentlichen Auftritt haben die Spitalfreunde am Tag der offenen Türe zum Jubiläum «111 Jahre Ospidal d'Engiadina Bassa / 11 Jahre Integrative Medizin» am 8. Juni. Mit einem Informationsstand werden Amias & amis dal Ospidal d'Engiadina Bassa ebenfalls präsent sein.

Der Verein «Amias ed amis da l' Ospidal d'Engiadina Bassa» bietet verschiedene Arten der Mitgliedschaft bzw. der finanziellen Beteiligung an. Mehr Informationen gibt es auf der Homepage www.cseb.ch. Wer dem Verein eine Spende zukommen lassen will, beachte das Konto:
Graubündner Kantonalbank, 7002 Chur
Amias & Amis da l'Ospidal d'Engiadina Bassa
FreundInnen & Freunde des Ospidal d'Engiadina Bassa
7550 Scuol
IBAN CH28 0077 4110 4125 1500 0

Nebst den Initiativen sind auch aktuelle Trends zu beobachten, zum Beispiel die vegane Ernährung. Wie sehen Sie das?

Tatsächlich geht der Trend zu einem immer geringeren Fleischkonsum, dafür aber zu mehr Gemüse. Fleisch wird eher zum Genussmittel, als dass es noch ein Lebensmittel ist, wie es das heute ist. Ein aktuelles Schlagwort lautet allerdings «feed no food», also füttere keine Esswaren respektive kein Kraftfutter, da das Getreide dort drin auch so gegessen werden könnte. Deshalb bin ich überzeugt davon, dass die Leute weiterhin Fleisch essen, solange es von Grünlandbetrieben stammt. Wenn die Tiere also primär mit Gras, Heu oder Silo gefüttert worden sind respektive nur mit wenig Kraftfutter oder gänzlich auf Kraftfutter verzichtet wurde.

Haben Sie Bedenken bezüglich der Zukunft der Landwirtschaft?

Eigentlich nicht. Entscheidend ist, dass die Schweiz eine Landwirtschaftspolitik hat, welche die Landwirtschaft erhalten will.

Produziert allerdings ein Betrieb am Markt vorbei, hilft alles nichts, und es wird schwierig für diesen Betrieb. Für die ganz konventionelle Landwirtschaft mit «normalen» Produkten dürfte es deshalb schwierig werden.

Als Präsident von Alpinavera habe ich einen guten Überblick, auch über die anderen Talschaften und Kantone. Die Bündner Landwirtschaft hat viele gute Beispiele, wie Verarbeiter mit sehr guter Wertschöpfung die Rohprodukte veredeln und mit sehr

guter Preisspanne verkaufen. Auch an der agrischa in Zernez werden verschiedene Betriebe und Unternehmen ihre Produkte anbieten und um die Gunst der Konsumenten bemüht sein. Das ist sehr wichtig.

Gegenwärtig ist viel von Quereinsteigern in der Landwirtschaft zu lesen, die es aber schwer haben, zu einem Hof zu kommen. Was denken Sie darüber?

Vom Plantahof in Landquart, der landwirtschaftlichen Schule in Graubünden weiss ich, dass der Plantahof immer mehr Bildungsmodule anbietet, dass der Anteil der 2. Ausbilder steigt, derjenige der Frauen auch, dass aber für all diese, die Möglichkeit einen Hof zu übernehmen, schwierig ist. Auf der anderen Seite zeigt mein Wohnort Samedan, dass es trotzdem möglich ist und es keine Voraussetzung sein muss, selbst aus der Landwirtschaft zu stammen. Der überwiegende Teil der Bauern in diesem Dorf stammt selbst nicht ursprünglich aus der Landwirtschaft.

Wieso sollte denn heute noch jemand Bauer lernen?

Am Wichtigsten ist die Begeisterung für diesen Beruf, für die Tiere, für die Vielseitigkeit, die das mit sich bringt, auch sollte jemand, der Bauer lernt, Unternehmer sein wollen. Landwirt ist ein interessanter, vielseitiger Beruf und nicht mehr aus der Schweiz wegzudenken. Das Problem ist aber auch, dass alles an den Boden gekoppelt ist, deshalb ist die Landwirtschaft nicht ganz so dynamisch wie andere Sparten. Die grösste Schwierigkeit besteht



darin, Land zu pachten oder zu kaufen, weil das Gesetz dieses sehr stark reglementiert. Dies dient der Landwirtschaft einerseits, schadet ihr aber auch gleichzeitig. Gute Ideen und Strategien scheitern oft an der langen Zeitachse, und Wachstum ist oft nur ausserhalb der Landwirtschaft möglich. Gesetzesänderungen stehen mit der AP 22+ an. Ich gehe davon, dass es in Zukunft eine grössere Flexibilität gibt.

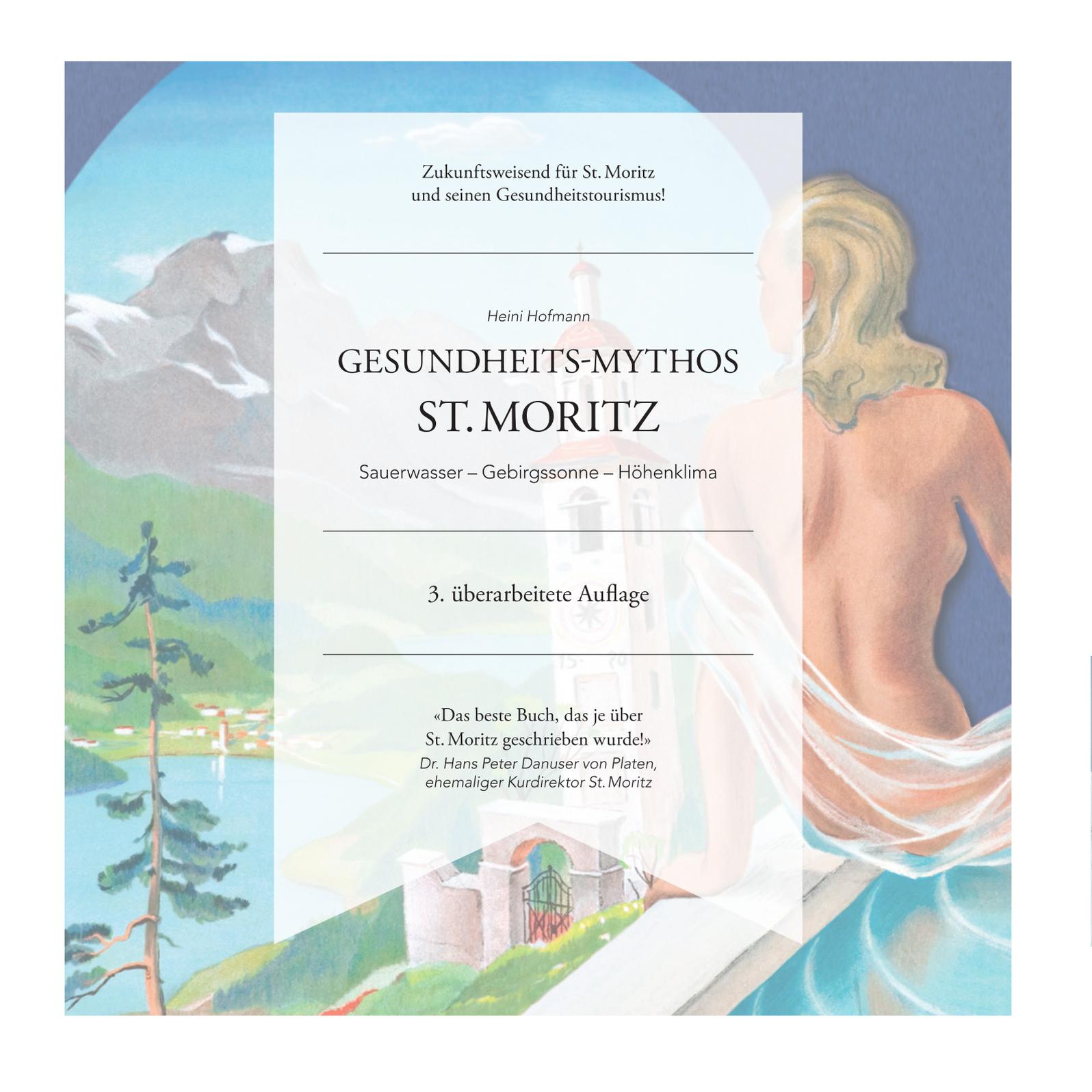
Was wünschen Sie sich für die agrischa?

Dass das Wetter mitmacht. Das letzte Mal, als die agrischa 2014 in Zernez stattfand, hat es von Schnee bis Sonnenschein alles gegeben, dann hoffe ich, dass es keine schweren Zwischenfälle gibt. Und natürlich wünsche ich mir, dass ich ganz viele zufriedene und glückliche Gesichter sehe, während und nach der agrischa.

AGRISCHA IN ZERNEZ

Am 28. und 29. April 2019 findet in Zernez die agrischa statt. Dabei präsentiert sich die Landwirtschaft der Südtäler in einem vielfältigen und fröhlichen Rahmen.

www.agrischa.ch



Zukunftsweisend für St. Moritz
und seinen Gesundheitstourismus!

Heini Hofmann

GESUNDHEITS-MYTHOS ST. MORITZ

Sauerwasser – Gebirgssonne – Höhenklima

3. überarbeitete Auflage

«Das beste Buch, das je über
St. Moritz geschrieben wurde!»
*Dr. Hans Peter Danuser von Platen,
ehemaliger Kurdirektor St. Moritz*

Swiss Snow Happening

Jürg Wirth // **Vom 10. bis zum 14. April messen sich in Scuol rund 1000 Schneesportlehrer und -lehrerinnen. Nicht nur im Skifahren, sondern auch im Slopestyle, Big Air, Formations- skifahren oder Skicross. Und danach beim Après-Ski im Partyzelt. Für Unterhaltung ist also gesorgt.**

Skilehrer müssen gut Ski fahren können, Snowboardlehrerinnen sind praktisch Profis im Snowboarden, das liegt in der Natur der Sache. Doch wer sind die besten ihrer Zunft? Dies herauszufinden, dazu bietet sich das Swiss Snow Happening in Scuol an. Vom 10. bis zum 14. April suchen rund 1000 Lehrer und Lehrerinnen



des Schneesports ihre Besten. Die Kategorien sind dabei äusserst vielfältig und reichen vom klassischen Riesenslalom Alpin über Ski Cross hin zum Formationsfahren, weiter zu Big Air und Slopestyle bis zum Nordic Cross. Besonders interessant, am Schluss gibt es einen König und eine Königin des Schneesportes. Dazu gekürt werden diejenigen Sportlerinnen und Sportler die in drei von vier Disziplinen mit verschiedenen Sportgeräten, also Langlaufski, Telemark Snowboard, Alpinski oder Telemark, die Besten sind. Diese heissen dann sinnigerweise nicht einfach König und Königin, sondern Local Hero Schellen-Ursli und Seraina.

Sämtliche Rennen finden im Skigebiet von Motta Naluns statt und lassen sich vom interessierten Publikum gratis mitverfolgen.

Doch den Skilehrerveranstaltungen würde etwas fehlen, ginge es nur um den Sport, schliesslich ist Après-Ski quasi integraler Bestandteil des Berufsdaseins. Zumindest war es das mal. In Scuol aber soll der gesellige und fröhliche Teil durchaus seine Be-

deutung und Wichtigkeit haben. Dazu stellen die Organisatoren eigens ein Partyzelt auf und daneben spielen einheimische Künstler wie «Il Fränzlis da Tschlin» im Ländlerzelt. Bevor die Bands mit so klingenden Namen wie Diabolics, Rebels oder Hadgehog ihre Live-Auftritte zum Besten geben und lokale DJ's auflegen, trifft man sich im Après-Ski-Village rundum in der Bar Marmotta an der Talstation.

Beste Unterhaltung und eine Riesenstimmung sind garantiert.



WEITERE INFORMATIONEN

www.scuol-zernez.com/snowhappening

Leta Semadeni trifft Vorfahren in Mexiko

Jürg Wirth // **Auf einer Lesereise in Mexiko hat Leta Semadeni Verwandte getroffen und viel über die Geschichte ihrer Vorfahren erfahren.**

«Barba Alfons war sehr indschegnai-vel, also geschickt und erfinderisch», erinnert sich Leta Semadeni. Sie erzählt, wie er einst auf der Strasse, mitten im Dorf sein diebstahlsicheres Jackett demonstrierte. Dieses war so verkabelt, dass bereits die leiseste Berührung einen Alarm auslöste. Denn Alfons lebte damals nicht in Scuol, wie die junge Leta, sondern in Mexico City, einer Stadt, die schon immer gefährlich war.

Und ab und zu kam er auf Besuch in die Schweiz, um seine Schwester Dora Demarmels-Biechler, Letas Grossmutter, zu besuchen, die auch in Scuol wohnte. Für Leta immer ein besonderes Ereignis, denn Barba Alfons brachte viele kleine Geschenke mit. Er schien wohlhabend zu sein.

Ausgewandert aus Not

Das jedoch war nicht immer so, erzählt die nun in Lavin lebende Schriftstellerin Leta Semadeni. Anfang des letzten Jahrhunderts war Alfons gemeinsam mit seinem Bruder Johann und seinen Eltern von Passugg nach Südamerika ausgewandert, weil sie hier in Graubünden

kein Auskommen hatten. Die Eltern kehrten bald wieder in die Schweiz zurück, die Söhne aber blieben. Ihre Schwester Dora hatte in der Zwischenzeit in Scuol gearbeitet und dort ihren Mann Jon Demarmels kennengelernt, Letas Grossvater.

Auch Johann, der Bruder von Dora und Alfons, kehrte kurz in die Schweiz zurück, allerdings nur, um eine Frau zu holen, erzählt Leta Semadeni. Damals sei das wahrscheinlich nicht so kompliziert gewesen, fügt sie noch an. Danach liess sich Johann mit seiner Schweizer Frau in Argentinien nieder.

Alfons fand in Mexiko seine neue Heimat und heiratete eine Mexikanerin. Seine Besuche in der Schweiz, in Scuol, seien immer eine grosse Sache gewesen, sagt Leta. Ausser den Geschenken brachte er auch viele spannende Geschichten aus dem fremden fernen Land mit. Als Götti von Letas Mutter, Mengia Semadeni-Demarmels, habe er ihr einmal ein Bettelarmband geschenkt und kleine mexikanische Münzen. Oder eben eine seiner neuen Erfindungen.

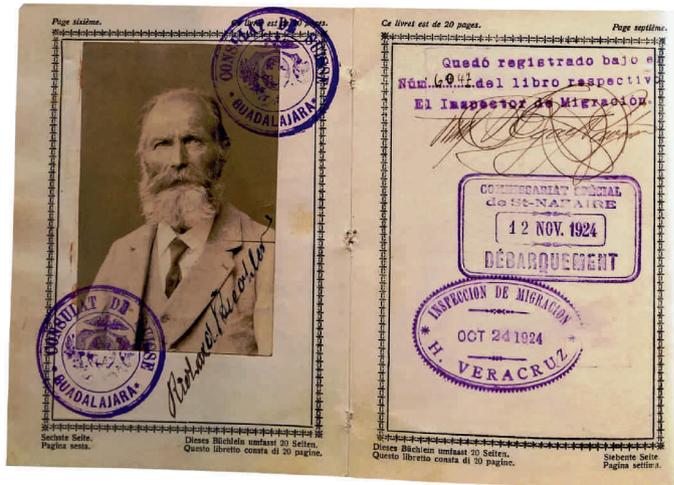
SAST AMO?



Die Schriftstellerin Leta Semadeni hat in Mexiko ihre Verwandten getroffen.

Geschickter Onkel

Dieser seiner Stärke sei wahrscheinlich auch sein Wohlstand zu verdanken, vermutet Leta. Gearbeitet habe er in einer Bierbrauerei in Mexico City, weiss sie noch. Und dort sei er wegen seinem technischen Geschick und seinem Erfindergeist schnell in der Hierarchie aufgestiegen und habe am Schluss seinen Chef überholt. Dies, notabene, obwohl er überhaupt keine Ausbildung in dieser Richtung genossen hatte; ein Naturtalent sei er gewesen. Wie genau aber Alfons ausgesehen hat, kann Leta nicht mehr sagen, es war mehr die ganze Erscheinung, die Eindruck gemacht hat.



Der Pass von Leta Semadenis Urgrossvater.

Jedenfalls hatte dann Alfons mit seiner mexikanischen Frau zwei Töchter, Letizia und Irma. Und Letizia hat Leta unlängst in Guadalajara, Mexiko, getroffen, einer Station auf ihrer Reise zu ihrem Buch Tamangur, das auf Spanisch übersetzt wurde.

Während den Reisevorbereitungen erinnerte sie sich wieder an ihre mexikanischen Verwandten und konnte diese schliesslich mithilfe der Schweizer Botschaft ausfindig machen. Letizia, mittlerweile 92, aber immer noch sehr energisch und lebendig, wie Leta beschreibt, kam mit ihrem Sohn Alfonso zu diesem, für Leta berührenden Treffen.

Grossvater im Buch

Nach diesem Treffen fand an der Buchmesse von Guadalajara die Präsentation des Buches «El legado suizo» von einer ausgewanderten Schweize-

rin statt, die Leta zusammen mit ihrer Übersetzerin besuchte. Als sie danach im Buch blätterte, fand sie darin zu ihrer grossen Überraschung das Hochzeitsfoto ihrer Grosseltern, Jon und Dora Demarmels Biechler. Viele schöne Erinnerungen an ihre geliebten Scuoler Grosseltern wurden wieder lebendig.

Und zum Abschluss gab's noch eine Überraschung: Jemand machte Leta darauf aufmerksam, dass sich im Raum eine mexikanische Familie Semadeni befinde.

ZUR PERSON

Leta Semadeni ist Schriftstellerin und Erzählerin. Die Scuolerin lebt in Lavin, publiziert in Deutsch und Vallader, ihr letztes Buch war «Tamangur».



Die Grosseltern von Leta Semadeni.



Mit Sport und Musik den scheidenden Winter feiern

Der Ansturm ist jeweils riesig, wenn Samnaun/Ischgl den Winterausklang feiern.

Jürg Wirth // **Sowohl in Samnaun als auch in Scuol neigt sich die Saison für Pistensportler langsam dem Ende zu. Eine Tatsache, der sich beide Orte gewahr sind und diese deshalb entsprechend begehen. In Samnaun finden die grossen Saisonabschlusskonzerte statt, und in Scuol geht das Swiss Snow Happening über die Bühne.**

Helene Fischer hat ein Ausrufezeichen gesetzt, das wohl nicht so einfach zu übertreffen sein wird. Im letzten Jahr hat sie am Saisonabschluss in Ischgl für das erfolgreichste Konzert überhaupt gesorgt. Grosse Fussstapfen also, in die Lenny Kravitz, ja auch nicht gerade ein Unbekannter, in diesem Jahr treten muss.

Auch der englische Superstar Robbie Williams war schon dort, und er hat nicht nur den Schnee zum Schmelzen gebracht. Peter Gabriel, Bob Dylan, Udo Jürgens, Muse oder The Killers waren alle schon in Ischgl und versüssten den rund 25'000 Zuschauenden die Tatsache, dass sie nun ihre Skier und Boards wieder knapp vier Monate in die Ecke stellen müssen.

Doch auch Samnaun begeht den Saisonabschluss durchaus würdig, wenn auch in etwas kleinerem Rahmen. Nichtsdestotrotz darf sich das Line-up der vergangenen Jahre durchaus sehen lassen. Die Toten Hosen, Gianna Nannini oder auch Jimmy Cliff begeisterten die jeweils rund 6000 Fans auf der Alp Trida im Schweizer Teil des Skigebietes.

Und das Gute daran ist, die Konzertsaison beginnt bereits an Ostern, jedes Jahr. Dieses Jahr macht am Oster Sonntag, 21. April, der deutsche Popsänger und Songwriter Johannes Oerding den Start der Konzertreihe in der internationalen Silvretta Ski-Arena Samnaun/Ischgl. Das Konzert findet um 13.00 Uhr auf der Idalp statt.

Eine Woche später, am 28. April, trifft man sich auf der Alp Trida zum 31. internationalen Frühlingsschneefest mit der deutschen Pop- und Soulsängerin Sarah Connor. Den Abschluss macht am Dienstag, 30. April, der amerikanische Superstar Lenny Kravitz auf der Idalp. An diesem Tag gelten spezielle Bedingungen für den Skipass. →



Sarah Connor tritt am 28. April auf der Alp Trida auf ...



... und Lenny Kravitz am 30. April auf der Idalp.

Party und Sport in Samnaun

Doch die Samnauner können nicht nur Party, sondern auch Sport. So findet vom 12. bis zum 14. April bereits zum 17. Mal der Silvretta Schüler-Cup statt. Auch in diesem Jahr sind alle Rennen bereits seit Februar komplett ausgebucht: Sowohl beim Snowboard- und Ski-Cross-Rennen am Freitag als auch an den beiden Riesenslaloms am Samstag und Sonntag werden je über 400 Kinder und Jugendliche aus rund 20 Nationen starten.

Am letzten Saisonwochenende vom 26. bis zum 28. April wird die 5. Formations-Europameisterschaften auf der Alp Trida durchgeführt. Wie es der Name sagt, treten dabei verschiedene Teams gegeneinander an und versuchen sich mit noch schöneren und noch spektakuläreren Formationen und Figuren zu übertrumpfen. Risikolos ist das durchaus hohe Tempo nicht. Zwar nicht ganz zu vergleichen mit den tollkühnen Mexikanern auf ihren Motorrädern in der Todeskugel beim Circus Nock, trotzdem nicht ganz ungefährlich. Denn Zusammenstöße können durchaus schmerzhaft und ernsthaft sein. Dank intensivem und langem Training vollbringen die Teams ihre Kunststücke aber jeweils ohne grössere Probleme – und sich unbeschadet ins Ziel. Jedenfalls ist das Ganze für Zuschauer sehr attraktiv. Am Samstagvormittag ab 9.00 Uhr findet die Qualifikation mit Pflicht- und Kürfigur statt. Am Sonntagvormittag ebenfalls ab 9.00 Uhr wird die

zweite Kürfigur gezeigt, gefolgt vom Finaldurchgang. Erwartet werden rund 30 Teams mit je sechs Fahrern, darunter auch wieder mehrere Jugend-Teams. Die Helvetica aus der Schweiz in der Kategorie Women, die Ski Austria Academy St. Christoph aus Österreich in der Kategorie Men/Mixed und das Team One Piece BLUE aus Deutschland in der Kategorie Kinder/Jugend werden dieses Jahr versuchen, ihre Titel zu verteidigen.





Die gesamte Skilehrerinnen- und Skilehrer-Elite versammelt sich in Scuol.

Clauwau zum Saisonauftakt

Doch nach der Saison ist vor der Saison, und die Wartezeit dazwischen gar nicht so lange. Nur gut fünf Monate nach dem Saisonschluss nehmen die Bahnen Samnaun ihren Betrieb wieder auf.

Den Anfang der Wintersaison macht dabei die Weltmeisterschaft der Samichläuse, besser bekannt unter dem Namen Clauwau. Dieser Anlass hat sich mittlerweile zu einer fixen Grösse in der Samnauner Saisonplanung entwickelt. Seit der Jahrtausendwende treffen sich nun Chläuse aus aller Welt im November in Samnaun. In verschiedenen Disziplinen, die viel mit Geschicklichkeit und den Kernkompetenzen der Nikoläuse zu tun haben, ermitteln alle Teilnehmer die Besten unter sich. Deshalb geben die Chläuse bei ihren Wettbewerben alles. Nach den Wettkämpfen ist dann Ausspannen angesagt, zum Beispiel an den Konzerten, welche jeweils am Abend stattfinden und sozusagen für das Who's who des heimischen Musikschaffens stehen. Beatrice Egli war schon dort, Francine Jordi auch, Pegasus, 77 Bombay Street oder auch Lo und Leduc haben dem Publikum schon eingeheizt. Nicht zu vergessen DJ Ötzi, welcher den Chläusen und allen anderen Zuschauerinnen und Zuschauern Freude machte.

Auch Ischgl – das Skigebiet von Samnaun ist mit jenem in Österreich verbunden – kennt ein Saisonöffnungsfest, einfach ohne Chläuse, dafür mit Bands, deren Namen man sich gerne auf der Zunge zergehen lässt: Lionel Richie, Rihanna, Katy Perry, Gossip oder James Blunt sind nur einige der Musiker, welche den Pistensportlern den Saisonstart schon schmackhaft gemacht haben. →





Gekämpft wird um jede Hundertstel.

Wie Samnaun, begeht auch Scuol den Saisonabschluss mit einer Mischung aus Sport und Musik respektive mit Unterhaltung. Vom 10. bis zum 14. April messen sich rund 1000 Schneesportlehrer und -lehrerinnen. Nicht nur im Skifahren, sondern auch im Slopestyle, Big Air, Formationskifahren oder Skicross. Und danach beim Après-Ski im Partyzelt. Für Unterhaltung ist also gesorgt.

Die Besten auf der Piste

Skilehrer müssen gut Ski fahren können, Snowboardlehrerinnen sind praktisch Profis im Snowboarden, das liegt in der Natur der Sache. Doch wer sind die Besten ihrer Zunft? Dies herauszufinden, dazu bietet sich das Swiss Snow Happening in Scuol an. Vom 10. bis zum 14. April suchen rund 1000 Lehrer und Lehrerinnen des Schneesports ihre Besten. Die Kategorien sind dabei äusserst vielfältig und reichen vom klassischen Riesenslalom Alpin über Ski Cross hin zum Formationsfahren, weiter zu Big Air und Slopestyle bis zum Nordic Cross. Besonders interessant: Am Schluss gibt es einen König und eine Königin des

Schneesports. Dazu gekürt werden diejenigen Sportlerinnen und Sportler, die in drei von vier Disziplinen mit verschiedenen Sportgeräten, also Langlaufski, Snowboard, Alpinski oder Telemark die Besten waren. Diese heissen dann sinnigerweise nicht einfach König und Königin, sondern Local Hero Schellen-Ursli und Seraina.

Sämtliche Rennen finden im Skigebiet von Motta Naluns statt und lassen sich vom interessierten Publikum gratis mitverfolgen.

Après-Ski gehört dazu

Doch den Skilehrerveranstaltungen würde etwas fehlen, ginge es nur um den Sport, schliesslich ist Après-Ski quasi integraler Bestandteil des Berufsdaseins. Zumindest war es das mal. In Scuol aber soll der gesellige und fröhliche Teil durchaus seine Bedeutung und Wichtigkeit haben. Dazu stellen die Organisatoren eigens ein Partyzelt auf, und daneben spielen einheimische Künstler wie «Il Fränzlis da Tschlin» im Ländlerzelt. Bevor die Bands mit so klingenden Namen wie Diabolics, Rebels oder Hadgehog ihre Live-Auftritte zum Besten geben und lokale DJs auflegen, trifft man sich im Après-Ski-Village rund um die Bar Marmotta an der Talstation. Beste Unterhaltung und eine Riesenstimmung sind garantiert.

WEITERE INFORMATIONEN

www.samnaun.ch

www.scuol-zernez.com/snowhappening



www.sur-en.ch

Frische Innforellen im Landgasthof Val d'Uina; Inn-Sauna-Erlebnis auf dem Camping;
Postauto nach Sent und Scuol; Wander- und Bike-Paradies.



Reiten am Inn



Seilpark



Skulpturenweg

Internationales Bildhauer-Symposium



15. – 23. Juni 2019

25. Internationales Bildhauer-Symposium Sur En

Bildhauer aus verschiedenen Ländern treffen sich anlässlich des 25. Internationalen Bildhauer-Symposiums in Sur En. Am Inn-Ufer arbeiten die Kunschtchaffenden während einer Woche an ihren Skulpturen. Am 22. Juni 2019 präsentieren sie ihre Werke anlässlich einer öffentlichen Vernissage.



Uina-Schlucht



Landgasthof Val d'Uina



Camping Sur En und Restaurant Sper la Punt



Pasta-Kreationen,
Grillspezialitäten
Sonnenterrasse.

Tel. 081 866 35 44



Hebebühne-, Minibagger-,
Lieferwagen-, Anhänger- und
Wohnmobilvermietung.

Tel. 079 611 11 47



Landgasthof mit schönen Zimmern
und gepflegter Gastronomie.
Wild & einheimische Spezialitäten.

Tel. 081 866 31 37



Das Abenteuer im Unterengadin.
www.seilpark-engadin.ch

Tel. 081 860 09 09

LÖ CHOD

Cul in Zernez

Mein Lieblingsort ist eigentlich Zernez und dort speziell das Gebiet bei Cul. Cul bedeutet Sieb und liegt am Inn, just im Bogen, den der Fluss ums Dorf Zernez zieht.



Gian Reto Minsch betreibt zusammen mit seiner Frau Regula das Antiquitätengeschäft «Engiadina Antik» in Zernez und befasst sich deshalb schon von Berufes wegen intensiv mit der Geschichte des Ortes und des Tales.

Ich bin leidenschaftlicher Fischer, genauer gesagt Trocken-Fliegen-Fischer und stehe als solcher natürlich oft in diesem Gebiet. Mir gefällt das sanfte Plätschern des Flusses, das Leuchten und Glitzern des Wassers in der Sonne und die oftmals fast schon mystische Stimmung bei bedecktem Himmel oder diffusem Licht.

Beim Fischen kann ich mich perfekt entspannen und nachdenken. Über unser Antiquitätengeschäft beispielsweise, aber auch über die Geschichte von Zernez. Damit habe ich mich wegen des Geschäftes zu befassen begonnen. So habe ich gelesen, dass es in Zernez eine Heilquelle, die sogenannte Silberquelle gab, die bis um 1700 noch auf Karten eingezeichnet war. Auch war Zernez schon immer ein strategischer Ort, weil es am

Fusse des Ofenpasses liegt, nahe beim Flüela und auf dem Weg ins Oberengadin.

Mir gefällt auch die Mischung aus neueren Häusern im italienischen Stil und dem alten Dorfkern hinter dem Schloss. Diese seien nur erhalten geblieben, weil die Schlossherren noch während des Dorfbrandes von 1872 die Häuser, die damals auf der Schlosswiese standen, aufkauften und abrissen. So fand das Feuer dort keine Nahrung mehr. Und egal, wo man Zernezer trifft, man erkennt sie an ihrer Sprache, am «blov» oder «ova» oder schon am «jou».

Und auf den Piz Linard, eigentlich der Hausberg von Lavin, hat man von Zernez aus, die absolut beste Aussicht, während ihn die meisten Laviner gar nicht sehen können.

SO KOMMT MAN HIN

Von Scuol her kommend eingangs Zernez nach dem ersten Stall rechts von der Hauptstrasse weg und dem Feldweg entlang des Inns folgen.

Koordinaten

2802340/1175410 (CH1903/LV95)

Scannen und Karte anzeigen:



→ samnaun.ch

Samnaun und die Zollfreiheit



Jürg Wirth // **Samnaun gilt als Zollfrei-Einkaufsparadies schlechthin. Doch selbstverständlich kann das unterste Seitental des Engadins auch noch mit anderen Trümpfen punkten, zum Beispiel mit einem grossen Skigebiet und eindrücklicher Natur.**

Wie aber kam es überhaupt dazu, dass man in Samnaun zollfrei einkaufen kann?

Schuld daran sind vor allem die guten Verbindungen der Samnauner ins Tirol, denn dorthin gab es schon immer eine gute und wintersichere Strasse. Deshalb betrieb die Schweizer Talschaft einen regen Handel mit den Österreichern. So kauften die Samnauner den Tirolern Kälber ab, fütterten sie zwei Jahre lang und verkauften sie mit Gewinn wieder zurück. Einen grossen Teil der benötigten Waren und Lebensmittel produzierten die Samnauner gleich selber,

sogar Tabak bauten sie an. 1848 zentralisierte die Eidgenossenschaft dann aber das Zollwesen und errichtete in Samnaun Compatsch ein Zollamt. Den Einheimischen brachen die Einnahmen weg und die wirtschaftliche Not wurde gross. Deshalb stellte Samnaun mehrere Male den Antrag, dass die Gemeinde zum Zollfreigebiet erklärt werden sollte. Am 29. April 1892 entsprach der Bundesrat dem Ansinnen und seit da ist Samnaun zollfrei.

Seit 1912 führte zwar eine Strasse über Schweizer Gebiet nach Samnaun, doch so hundertprozentig wintersicher war die nicht. Das wird sie erst jetzt, denn gegenwärtig läuft der Ausbau der doch recht abenteuerlichen Zufahrtsstrasse nach Samnaun.

Bei der Einführung der Mehrwertsteuer 1995 wurde die Abschaffung des Zollfreistatus von Samnaun diskutiert, dann aber doch beibehalten. Die Aufhebung hätte auch damals gravierende wirtschaftliche Probleme nach sich gezogen.

So bleibt Samnaun bis auf weiteres ein Zollfreigebiet und das Einkaufen dort entsprechend attraktiv – und das Ferien machen natürlich auch.

DIE GEMEINDE SAMNAUN IN KÜRZE

- Einzige Zollfrei-Oase der Schweiz
- Duty-free in über 40 Shops
- 239 km perfekt präparierte Pisten in der Silvretta Ski-Arena Samnaun/Ischgl
- Alpenquell Erlebnisbad mit Saunalandschaft

DIE REGION AUF EINEN BLICK



Zollfrei einkaufen



Wandern



River Rafting



Mountain Biken



Radfahren



Seilpark



Bad



Schneeschuhlaufen



Winterwandern



Eisweg/ Eispalast sur En



Langlaufen



Schlitteln



Skifahren



Skilift

↳ LIVIGNO

LAGO DI LIVIGNO

MONTE CASSA DEL FERRO



SILVRETTA SKI-ARENA ↓
SAMNAUN/ISCHGL

SAMNAUN DORF

SAMNAUN-RAVAISCH

SAMNAUN-COMPATSCH

LANDECK ↗

PIZ CHAMPATSCH

SAMNAUN-PLAN

SAMNAUN-LARET

MARTINA

PFUNDS

VAL SINISTRA /
ZUORT

HOTEL
SINISTRA

BERGBAHN
MOTTA NALUNS

SENT

VNA

BUN TSCHLIN
PRODUZENTEN
TSCHLIN

BIERARIA

ÖSTERREICH

NAUDERS

RUINE
TSCHANÜFF

RAMOSCH

STRADA

MUSEUM
STAMPARIA
STRADA

RESCHENPASS

TARASP

SCUOL

BÜVETTA /
MINERALWASSER

BOGN
ENGIADINA

INN

SUR EN

PIZ
AJÜZ

PIZ
S-CHALAMBERT

RESCHEN-
SEE

PIZ
PISOC

PIZ
SAN JON

PIZ
LISCHANA



VAL
D'UINA

S-CHARL

GOD DA
TAMANGUR

PIZ
SESVENNA

PIZ
AMALIA

BIOSFERA
VAL MÜSTAIR

SKIGEBIET
MINSCHUNS

ALP
CHAMPATSCH

PIZ
TERZA

KLOSTER ST. JOHANN
UNESCO WELTERBE

ITALIEN

TAUFERS

MALS

PIZ
DAINT

OFENPASS

TSCHIERV

LÜ

MUGLIN
MALL

ROMBACH

GLURNS →

PIZ
TURETTAS

FULDERA

FURUM
LANGLAUFCENTER

STA. MARIA

MÜSTAIR

PIZ
CHAVALATSCH

VAL MORA

LAI DA RIMS

VALCHAVA

MUSEUM
CHASA JAURA

HANDWEBEREI
TESSANDA

MILITÄRHISTORISCHES
GEBIET

UMBRAIL-
PASS

STILFSERJOCH

LENGSFELD



Scuol

Guarda, Ardez, Ftan, Tarasp, Scuol, Sent

- Bogn Engiadina Scuol
- Bergbahnen Motta Naluns (in Betrieb bis 22.4.)
- 650 Jahre Mineralwasser
- Not Vitals Kunst im Schloss Tarasp
- Schellen-Ursli-Dorf Guarda



Valsot

Ramosch, Vnà, Tschlin, Strada, Martina

- Eigene Produktpalette «Bun Tschlin»
- Vnà, hoch über dem Val Sinestra mit begehbarem Wörterbuch
- Ramosch, das wärmste Dorf im Engadin
- Martina, das Grenzdorf im Dreiländereck
- Museum Stamparia Strada



Naturpark Biosfera Val Müstair

Tschierv, Fuldera, Lü, Valchava, Sta. Maria, Müstair

- UNESCO Welterbe Kloster St. Johann Müstair
- Handweberei Tessanda Sta. Maria
- Antica Distilleria Beretta Tschierv
- Kleinste Whisky Bar der Welt, Whisky Museum und High Glen Whisky Distillery Sta. Maria



Zernez

Brail, Zernez, Susch, Lavin

- Tor zum Schweizerischen Nationalpark
- Nationalparkzentrum Zernez
- Denkmalgeschützte Kirche Brail
- Muzeum Susch
- Italianità und Kultur La Vouta Lavin



Il mais d'avrigl al Lai da Como. (Foto Mario Pult)

Tscherchè: proverbi dal mais

L'ora giova üna rolla importanta pro'ls proverbis. Il mais dad avrigl nu fa quia ingüna excepziun. In quista salata da custabs es zoppà, chara lectura e char lectur, ün tipic proverbì. El consista da 14 pleds chi sun scrits in davorouda, adüna be in direenziun orizzontala ed in mincha seguonda lingia (attenziun: ingüns apostrofs). Prouva da til chattar, til scriva sün ün fögl o üna carta postala e til trametta fin als 15 avrigl a la seguainta adressa:

Lia Rumantscha

Stradun 403A, Chascha postala 20

7550 Scuol

I dà trais bels premis.

Avrigl

Il sulai as fa valair,
alqua uossa naiv a sfrach,
ed apaina dvaint'ün flach
liber, es el, o plaschair,
verd dalung' e ria.

Prümavair'as fa valair,
ai, eir aint il cour fingià,
ell'am tira our da chà,
am surmaina, schi pelvair:
O che allegria!

Jon Guidon

A	R	F	U	S	T	I	L	E	R	B	U	Ö	N	S	T	R	I	C	S
B	G	N	Z	Y	C	H	U	L	A	F	R	T	Z	H	R	K	U	L	O
Q	A	C	R	Z	T	E	Z	V	N	M	Ö	Ü	O	R	Q	M	E	R	I
Z	P	R	Ü	M	A	F	E	F	S	C	H	L	O	K	S	U	T	Z	R
L	K	U	M	S	V	T	R	E	Z	R	I	O	H	C	G	D	S	U	Z
M	E	R	V	Q	R	T	U	F	C	H	S	P	L	Ö	V	G	I	A	N
B	U	I	R	A	D	S	C	H	G	I	L	R	B	M	B	U	E	R	S
X	D	A	D	Y	G	R	E	I	S	C	T	Ö	R	P	I	P	N	J	B
C	V	B	Ö	A	M	R	T	Z	Ü	L	J	M	Ö	S	R	Ö	R	T	I
Z	R	A	D	G	F	S	T	A	V	R	I	G	L	T	E	I	O	Ü	M
R	A	S	T	I	P	Ö	K	B	Y	J	A	S	T	R	Z	U	M	E	V
T	Z	U	I	O	Ö	Ü	A	S	T	G	B	S	T	E	Y	V	A	L	A
O	P	R	Q	S	E	V	B	T	S	H	J	K	L	O	I	P	R	E	Q
X	Ü	N	Y	Z	A	B	C	D	E	R	T	U	I	Ö	E	G	C	B	H
A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O	P	Q	R	S	T
U	V	W	X	C	H	A	R	Y	Z	R	E	X	T	U	W	L	I	P	O
Z	X	Y	C	A	D	R	E	Z	T	R	U	F	I	L	Ö	P	A	S	H
P	O	I	U	Z	T	R	E	R	S	T	D	G	Y	D	A	D	Y	G	T
V	U	B	M	I	O	P	E	S	R	A	E	Q	W	F	R	F	V	S	Z
O	R	R	E	G	T	Z	U	M	A	W	Q	O	T	H	B	C	H	S	U
P	T	R	E	D	G	F	C	V	B	N	K	L	U	T	R	U	T	I	P
A	B	C	D	E	F	G	H	Y	C	U	N	J	K	L	M	N	O	P	Q
T	R	U	Z	E	I	F	F	S	F	R	U	B	V	C	S	C	H	U	R
R	S	T	U	V	W	X	Y	Z	A	B	C	D	G	R	O	U	D	A	S
E	F	H	J	L	R	A	B	U	Z	R	G	E	S	M	G	K	O	P	Q
F	R	D	S	C	V	H	E	D	B	N	U	M	X	R	Ö	S	I	T	A
B	C	D	R	F	G	T	S	C	H	C	S	T	Z	U	L	Ü	M	R	
A	B	C	D	E	F	G	H	T	A	S	C	H	I	G	L	R	S	U	V

LOIPENBAROMETER WINTER 2018/19

Banca Raiffeisen: CH17 811 44000 0318 11026

Marcus Florinett, Scuol	696.50
Garascha Häfner, Strada	100.00
Central Garage Denoth AG, Scuol	100.00
Cla Vonmoos, Scuol	100.00
Apoteca e drogeria Engiadinaisa, Scuol	500.00
Bio-Betschla, Scuol	60.00
Andrea Fratschöl AG, Scuol	200.00
Chasa Engiadina, Martina	100.00
Christian Müller, Scuol	100.00
Marianne Werro, Sent	50.00
Koch AG, Ramosch	200.00
Alfred Laurent AG, Ramosch	200.00
Landgasthof Val d'Uina, Sent	200.00
Hotel Engiadina, Scuol	100.00
Erna Falett, Sent	50.00
ÖKK, Scuol	100.00
Spiller Dumeng, Scuol	100.00
Rauch Metallbau AG, Zernez	100.00
Hotel Filli de Gennaro AG	100.00
Klara Mayer, Sent	100.00
Ruedi Brun, Adligenswil	50.00
Hotel la Randulina, Ramosch	350.00
EE Energia Engiadina, Scuol	100.00
Duri Bezzola, Scuol	100.00
Claudio Gisep, Scuol	100.00
Hochalpines Institut Ftan AG	200.00
Club skiunz Lischana	1'000.00
Marcus Florinett, Scuol	400.00
Bischoff Metall AG, Scuol	100.00
Peider Andri Regi, Scuol	200.00
Schreiner Pua GmbH, Vnà	50.00
Total	5'906.50

SPORT
FLORINETT
7550 SCUOL
TEL. 081 / 864 71 71

Beratung · Vermietung · Verkauf
Wachsservice · Steinschliffe

Das Langlauf-Spezialgeschäft
am Loipenbeginn

Täglich: Langlaufunterricht
Anmeldung erforderlich

GISTON
Heizung Lüftung Sanitär

7546 Ardez
Tel. 081 862 21 83

7503 Samedan
Tel. 081 852 51 92

BIO Betschla
reform

BIO-Reformprodukte
Stradun, 7550 Scuol
tel. 081 864 73 74

New: Natural Line
mit Edelweiss

New: Easy peel-
Hautschälung

Anti-aging mit
Hyaluron

COSMETICA
Sylvia Griedler
ESTETICA
Chasa Pisoc
7550 Scuol
079 714 20 03 / 081 864 87 27



San Jon
Scuol

Reitstall - Saloon - Restaurant

San Jon, CH-7550 Scuol, T +41 (0)81 864 10 62



Es muss nicht
immer Canada sein

www.sanjon.ch

graubünden alles mit der Ruhe.

ALLEGRA, BAINVGNÜ



**Das Ausflugsziel im Unterengadin
Gasthaus zum Schloss – Restaurant Chastè**

Feine Mittagsgерichte für Jedermann
in der Schloss-Stube oder auf der
Sonnenterrasse.

Abends kreative Köstlichkeiten
aus unserer Gourmet-Küche
Mo. und Di. geschlossen, Hotel offen.

Einzigartige Lage, 500-jährige Geschichte,
einladende Atmosphäre, exquisite Küche,
umfangreiches Weinangebot.

Ihre Gastgeber Daniela, Rudolf und Gian-Andrea Pazeller
CH-7553 Tarasp – Tel. 081 861 30 60
chaste@schlosshoteltarasp.ch
www.schlosshoteltarasp.ch



IFIRIAITISICHIÖLI | ISIAI

TOYOTA

SUZUKI

DAIHATSU
Service

Via da Manaröl 679

CH-7550 Scuol

Tel. 081 864 99 90

www.fratschoel-sa.ch

Ihr Sanitär-, Heizungs- und Lüftungsspezialist in Scuol mit 24h-Pikett-Dienst



CHRISTOFFEL

Heizung

Sanitär

Lüftung

7550 Scuol · 081 864 01 51 · 079 432 35 43 · g.christoffel@bluewin.ch



Die Pizzeria Taverna wird zur
Pizzeria Allegra – sonst bleibt
alles gleich!

Täglich geöffnet

Pizza vom Holzofen
Hausgemachte Spezialitäten

@Center, Stradun 404, 7550 Scuol
Tel. 081 864 01 47

Donna

**F. Filippi
Why Milano
Purotatto
A. Martins
Eva + Claudi
Rosso 35
Jaques Britt
Cambio
Closed
und Accessoires**

BOUTIQUES
Manuela

Hauptstrasse
Tel. 081 864 07 88
Bognera
Tel. 081 864 13 18

7550 SCUOL



Dienstleistungen in allen Finanz-
und Steuerfragen

Exklusive Immobilien
Verwaltung von Stockwerkeigentum



Via da Rachöгна 417
CH-7550 Scuol
T 081 862 28 91
info@lauberbarbueda.ch

**Ihre vier
Wände**
in unseren Händen.

www.roner.ch

Roner SA
falegnamaria - chadafös
7550 Scuol
081 864 14 62

Der Schreiner
Ihr Macher
schreiner.ch

RONER SA
falegnamaria
mologgia
chadafös

rossi vitalprodukte
7550 Scuol GmbH

Produkte für eine
gesunde Ernährung

Dr. Metz
Natürlich besser ernährt

STRADUN 400, GALLARIA MILO, 1. STOCK
TEL. 081 864 10 74, VITALPRODUKTE.CH

**BE HAPPY.
BE LAIN.**

MICHI BEER
Marangunaria Beer SA · 7550 Scuol
079 896 14 81 · www.belain.ch



Ausflugstipps mit der Rhätischen Bahn und PostAuto

1-Franken Vergnügen – täglich
Auf Schienen zum Schneepass
 Kostenlos oder für einen Franken bringt Sie die RhB zum Wintersportvergnügen in den Skiregionen Graubündens. Einsteigen und losfahren – in St. Moritz, Arosa-Lenzerheide, Scuol und weiteren Orten.

Bernina Glaciers – Diavolezza täglich
Die Faszination der Gletscher
 Gletscherwelt und Welterbe Bahn: Erleben Sie eine spektakuläre Reise mit der Rhätischen Bahn und der Luftseilbahn Diavolezza. Geniessen Sie Höhenluft in einer sagenumwobenen Bergwelt.

Wintersportvergnügen täglich
 Mit PostAuto direkt in die Wintersportgebiete von Scuol, Samnaun / Ischgl, Minschuns oder Nauders (A).

Rhätische Bahn
 Bahnhof Scuol-Tarasp, CH-7550 Scuol
 Tel +41 (0)81 288 58 17, scuol-tarasp@rhb.ch, www.rhb.ch

graubündenPASS täglich
 Das Generalabo für Graubünden: Freie Fahrt im ganzen Kanton heisst es mit dem graubündenPASS. Einsteigen und Graubünden von seiner sonnigen Seite entdecken: Innerhalb einer Woche an zwei Tagen oder innerhalb von zwei Wochen an fünf Tagen erfahren Sie mehr über 7106 Quadratkilometer echte Schweiz.

Livigno / Samnaun täglich
 Mit PostAuto oder Silvestribus durch wildromantische Täler zum Zollfrei-Shopping.

Landestheater Innsbruck 09.03.2019
Simon Boccanegra
 14. Jahrhundert. Im Mittelpunkt steht ein Drama menschlicher Leidenschaft und ein vergebender Herrscher als Titelheld.

PostAuto Schweiz AG
 Region Graubünden, Betriebsstelle Scuol, CH-7550 Scuol,
 Tel +41 (0)81 453 28 28, scuol@postauto.ch, www.postauto.ch

Bernina Express täglich
 Die spektakulärste Alpenüberquerung: Der Bernina Express von Chur / Davos / St. Moritz – Valposchiavo – Tirano verbindet Sprachregionen und Kulturen – in Schlangenlinien und ohne Zahnrad. Die Panoramafahrten durch das UNESCO Welterbe RhB sind ein Hochgenuss.

Val Müstair / Reschen – täglich
Mals – Meran
Die Dreiländer-Fahrt
 Kloster Müstair (UNESCO), das mittelalterliche Städtchen Glurns, der Kirchturm im Reschensee, Nauders oder mit der Vinschgerbahn nach Meran.

Guarda täglich
 «Zu Besuch beim Schellenursli». Typisches Engadinerdorf mit geschütztem Dorfbild.



Dennis Ulayayi

Zambische Omelette

Zubereitungszeit 45 Minuten

Die zambische Omelette wird ohne Mehl oder andere Bindemittel hergestellt. Es ist daher sehr fluffig und braucht beim Wenden besondere Sorgfalt. Am besten, man lässt die einseitig gebratene Omelette auf einen Teller gleiten, kippt die Bratpfanne über den Teller und wendet das ganze mit Schwung zurück auf den Herd.

Alles Gemüse in kleine Würfel schneiden. Zwiebel in etwas Öl andünsten und restliches Gemüse begeben. Dünsten, das Gemüse soll noch knackig bleiben. Nach Belieben mit Salz und Pfeffer würzen. Ist in Zambia Gartensaison, wird frischer kleingeschnittener Repe mitgedünstet - Repe ist ein Gemüse ähnlich unserem Blattspinat.

Eier verrühren und Milch begeben. Salzen nach Belieben.

Butter in der Bratpfanne heiss werden lassen, eine Portion Teig in der heissen Butter hellbraun braten. Omelette sorgfältig wenden und auf der zweiten Seite ebenfalls hellbraun braten (die Omelette soll nicht zu stark gebraten werden, damit es fluffig bleibt.) Auf den Servierteller anrichten, warm stellen und die drei weiteren Omelettes fertig braten.

Die Füllung auf die Omelettes verteilen und diese in der Mitte falten. Mit dem gehackten Peterli garnieren und sofort heiss servieren.



LIEBLINGS-
REZEPT



ZUTATEN FÜR 4 PERSONEN

Füllung

4 Tomaten

2 Peperoni (1x gelb, 1x grün)

1 Zwiebel

Etwas Salz und Pfeffer nach Belieben

Omelette

8 Eier

2 dl Milch

Etwas Salz

Butter zum Braten

Was ist Ihr Lieblingsrezept?

Schreiben Sie uns!

→ allegra@engadin.com

Einwohner und Kühe

Zernez zählte im Jahr **2018** genau **1136** Stück Rindvieh und rund **1600** Einwohner. Die erste Zahl hat das Amt für Landwirtschaft und Geoinformation des Kantons Graubünden ermittelt, die zweite stammt von der Gemeinde. Valsot kommt auf **1211** Stück Rindvieh bei **932** gezählten Einwohnern im Jahre **2010** allerdings. Auch im Val Müstair übersteigt die Zahl des Rindviehs mit **1639** Stück, diejenige der Bewohner, welche die Gemeinde mit lediglich

ca. **1500** angibt. Nur in Samnaun übersteigt die Einwohnerzahl mit **1214** den Viehbestand (**368** Stück) deutlich.

Doch selbstverständlich läuft das Rindvieh nicht einfach alleine in der Gegend herum, sondern wird von den Bauern und Bäuerinnen auf deren Betrieben betreut. Genau **210** Betriebe gibt es zusammengenommen in Samnaun, Unterengadin und Val Müstair. **163** von ihnen produzieren nach den Richtlinien der Biologi-

schen Landwirtschaft, wie das Amt für Landwirtschaft und Geoinformation in Graubünden weiss. **390** Standardarbeitskräfte kümmern sich um das Vieh und den ganzen Betrieb, also auch um die Landschaft in dieser schönen Region.

ZAHLEN
ERZÄHLEN



Agenda

29. März – 28. April 2019

Wohin heute? Seite 44

Museen Seite 58

**Kunst und
Ausstellungen** Seite 59

**Weitere Ferien-
erlebnisse** Seite 61

**Dorfführungen,
Betriebsbesichtigungen
und Handwerk** Seite 62

Weitere Informationen

Für weitere Informationen bitte die lokalen Aushänge und Gästeprogramme beachten. Detailangaben, weitere Veranstaltungen, Kurse und Angebote sind in den Inseraten oder unter engadin.com zu finden.

Publikation der Veranstaltungen im ALLEGRA

Veranstaltungshinweise mit Bild in einem Info-Kästchen.

Kosten: Fr. 100.00

Anmeldung und Information:
allegra@engadin.com

Einträge im Veranstaltungskalender

Meldeformular für Veranstaltungen:
engadin.com/allegra

Kosten: Keine

Die Redaktion behält sich Kürzungen und Bearbeitung der Einträge vor.

Für Fragen: chalender@engadin.com

**Redaktionsschluss beachten,
siehe Impressum Seite 5.**



**Mittwoch bis Sonntag,
10. bis 14. April:**
18. Swiss Snow Happening auf
Motta Naluns in Scuol.
→ siehe ab Seite 51



Samstag/Sonntag, 27./28. April:
Erlebnis Landwirtschaft in Zernez
→ siehe Seite 57



Samstag, 13. April:
Frühlingskonzert in Sta. Maria.
→ siehe Seite 53

Sonntag, 28. April:
Sarah Connor am Frühlings-
Schneefest. → siehe Seite 57



Wohin heute?

Ausführliche Informationen und weitere Veranstaltungen finden Sie unter:

→ scuol-zernez.com/events
 → samnaun.ch/events
 → val-muestair.ch/events

Rubrik	Beschreibung und Kontakt	Ort	Zeit
FREITAG, 29. MÄRZ			
Erlebnis	Wildspuren entdecken mit Severin Hohenegger. Dauer: ca. 3 Stunden. Teilnehmerzahl: Mind. 2 Personen. Info & Anmeldung: Gäste-Info Val Müstair, Tel. 081 861 88 40, bis am Vortag 17:00.	Lü	09:20 – 12:20
Markt	Marchà da paurs. Verschiedene Bauern aus der Region verkaufen am wöchentlichen Markt bei der Talstation der Bergbahnen Scuol ihre lokalen Produkte. Info: Mengia Stuppan, Tel. 081 864 81 37.	Scuol	13:00 – 16:00
Party	Legend League Vol.3. Elektronische Musik vom Feinsten mit unserem Local DJ Le Freaque and Friends. Cult, Via da Trü 394. Info: Menduri Stecher, Tel. 081 864 72 49.	Scuol	22:00 – 04:00
SAMSTAG, 30. MÄRZ			
Party	80ies Day. 80er-Jahre-Party im Skigebiet. In den Bergrestaurants «Alpetta» und «La Motta» wird zu Klassikern wie Nenas «99 Luftballons» gesungen und getanzt. Kulinarisches Highlight! Info: Tel. 081 861 14 14.	Scuol	08:30 – 00:00
Sport	FINALISSIMA 2019 Spiel 1 und 2. Finalturnier der beiden höchsten Nachwuchskategorien der Swiss Ice Hockey Federation. Info: Pascal Vögtlin, Tel. 081 861 88 19.	Scuol	11:15
Sport	SIHF FINALISSIMA 2019 Novizen-Elite Spiel 1. Finalturnier der höchsten Nachwuchskategorien der Swiss Ice Hockey Federation. Eishalle Gurlaina. Info: Pascal Vögtlin, Tel. 081 861 88 19.	Scuol	11:15 – 13:45
Sport	FINALISSIMA: Eishockey Playoff-Final. Die beiden höchsten Nachwuchskategorien küren ihre Schweizermeister in der Eishalle Gurlaina. Info: Pascal Vögtlin, Tel. 081 861 88 19.	Scuol	13:00 – 15:30
Sport	SIHF FINALISSIMA 2019 Junioren Elite A Spiel 1. Finalturnier der höchsten Nachwuchskategorien der Swiss Ice Hockey Federation. Eishalle Gurlaina. Info: Pascal Vögtlin, Tel. 081 861 88 19.	Scuol	15:00 – 17:30
Gesellschaft	Silenzi i'l Bogn Engiadina. Für Ruhesuchende – Entspannung bis Mitternacht! Ohne Aufpreis zwei Stunden länger im Bogn Engiadina entspannen. Info: Bogn Engiadina Scuol, Tel. 081 861 26 00.	Scuol	19:30 – 00:00



Engadiner Spezialitäten, Nusstorten und Birnbrote

Lavin Giacometti
Fumaria · Pastizaria · Café

+41 (0)81 860 30 30
giacometti-lavin.ch

GAST-STUBEN

Dialog des Köstlichen. Entdeckt mit uns neue alte Formen des Geniessens. In anregend einfacher Tisch-Kultur.

pizlinard.ch
→ **Gast-Stuben**

Rubrik	Beschreibung und Kontakt	Ort	Zeit
Konzert	Concert cumünaiwel. Gemeinsames Konzert der Musikgesellschaft Ardez und dem gemischten Chor Ardez. Schulhaus. Danach Tanz und Unterhaltung mit der Chapella Tasna. Info: Anassia Casanova-Fedi, Tel. 081 860 01 15.	Ardez	20:30
Theater	Heimat – Ein Ammenmärchen. Politisches Kabarett von und mit Knuth & Tucek. Info & Reservation: Tel. 076 447 33 80, info@lavouta.ch.	Lavin	20:30 – 22:30
Konzert	Pikdalina. Die Unterengadiner Band Pikdalina spielt Stücke aus verschiedenen Richtungen des Jazz, Standards der 50er- und 60er-Jahre, Bossa Nova und Latinjazz. Info: Hotel Belvédère, Tel. 081 861 06 06.	Scuol	21:00 – 00:00
Party	Mike Candys // Engadina Night. Engiadina Night präsentiert euch eine unvergessliche Party im CULT. Mit Star DJ Mike Candys! Info: Menduri Stecher, Tel. 081 864 72 49.	Scuol	22:00 – 04:00

SONNTAG, 31. MÄRZ

Sport	SIHF FINALISSIMA 2019 Novizen-Elite Spiel 2. Finalturnier der höchsten Nachwuchskategorien der Swiss Ice Hockey Federation. Eishalle Gurlaina. Info: Pascal Vögtlin, Tel. 081 861 88 19.	Scuol	10:00 – 12:30
Sport	FINALISSIMA 2019 Spiele 3 und 4. Finalturnier der beiden höchsten Nachwuchskategorien der Swiss Ice Hockey Federation. Eishalle Gurlaina. Info: Pascal Vögtlin, Tel. 081 861 88 19.	Scuol	10:00
Sport	FINALISSIMA: Eishockey Playoff-Final. Die beiden höchsten Nachwuchskategorien küren ihre Schweizermeister in der Eishalle Gurlaina. Info: Pascal Vögtlin, Tel. 081 861 88 19.	Scuol	13:00 – 15:30
Sport	SIHF FINALISSIMA 2019 Junioren Elite A Spiel 2. Finalturnier der höchsten Nachwuchskategorien der Swiss Ice Hockey Federation. Eishalle Gurlaina. Info: Pascal Vögtlin, Tel. 081 861 88 19.	Scuol	14:30 – 17:00
Theater	Wie Kater Zorbas der kleinen Möwe das Fliegen beibrachte. Figurentheater ab 5 Jahren. Mundart mit Einführung in romanischer Sprache. Info & Reservation: Tel. 076 447 33 80, info@lavouta.ch.	Lavin	15:00 – 16:00
Konzert	FarbTon mit dem Duo Chanzin. Natalia Cagienard (Gesang) und Riet Fanzun (Klavier). Kirche. Info: Leta Mosca, Tel. 081 864 16 34.	Sent	17:00 – 18:00

GESCHENKTE ZEIT HIER OBEN

Zeit zu geniessen
ist ein Privileg.
Sie zu schenken
Teil vom Glück.

pizlinard.ch
→ Gutscheine schenken



Facebook: Lollipop Kinderboutique





Kinderboutique

Center Augustin
7550 Scuol

Tel. 081 864 03 45

www.lollipop-scuol.ch

reima

Vulpera
Dein Ferienparadies



Winterferien für die ganze Familie

Wir vermieten verschiedene preiswerte Wohnungen in 10 Häusern in Vulpera.

Die gemütlich eingerichteten Wohnungen verfügen alle über Wohn-Schlafraum, Küche, Bad oder Dusche/WC, TV (Sat-Anlage), Garagenplätze sowie Gratis W-LAN.

Vulpera Vermietungs- und Verwaltungs AG

CH-7552 Vulpera
Tel. 081 861 04 00, Fax 081 861 04 04
info@vulpera-ferienparadies.ch
www.vulpera-ferienparadies.ch

Vermietung von Ferien- und Dauermietwohnungen
Kauf und Verkauf von Wohnungen
Verwaltung von Stockwerkeigentum

Volg
frisch und fründlich

Butia Lavin

Für den täglichen Einkauf
in Ihrem Feriendorf

Bequem und Preiswert

Tel. 081 860 35 67
Fax 081 860 35 68
volg-lavin@bluewin.ch

Winter-Eventtipps in den Belvédère Hotels Scuol

Unsere Jazzkonzerte Ende März und April 2019



Sa, 30. März: Pikkdalina
Sa, 06. April: DinA3
Sa, 13. April: Frantisek Uhlir Trio feat. Lee Andrew Davison
Sa, 20. April: Dani Felber Quartett

Geniessen Sie unsere Livekonzerte in entspannter Atmosphäre in der Bar Lounge im Hotel Belvédère jeweils um 21.00 Uhr. Freier Eintritt.

Weindegustationen in der Valentin Vinoteca



Fr, 29. März & 05. April: Markovitsch (Österreich)
Fr, 12. & 19. April: von Salis (Bündner Herrschaft)

Jeweils 16.00 – 19.00 Uhr in der Valentin Vinoteca (vis-à-vis Hotel Belvédère).

Weitere Details und mehr Events unter www.belvedere-scuol.ch/news-events oder in unserer gedruckten Broschüre, in allen Hotels erhältlich.

Winterausstellungen

Bis 21. April 2019: Cécile Hummel // Beat Feller // Curraint d'ajer prümavaira

Öffentliche Führungen jeweils freitags 18.00 – 19.00 Uhr:

5. und 19. April 2019

Lesung Tim Krohn – «Julia Sommer sät aus»

Samstag, 20. April 2019, 20.00 Uhr, Abendkasse/Barbetrieb ab 19.15 Uhr
Der Autor liest aus dem dritten Band der «Menschlichen Regungen».

Finissage Winterausstellungen

Sonntag, 21. April 2019, 15.00 – 18.00 Uhr

16.00 Uhr Führung mit Christof Rösch durch die Ausstellungen Cécile Hummel «And the music is going on», Beat Feller «SUMMA» und Curraint d'ajer prümavaira

17.30 Uhr Apéro und Ausklang

Öffnungszeiten Kunsthalle: Do – So 15.00 – 18.00 Uhr, Details: nairs.ch/programm

Fundaziun Nairs, Künstlerhaus – Kunsthalle – Kulturzentrum, 7550 Scuol

www.nairs.ch, info@nairs.ch, Tel. 081 864 98 02

ZENTRUM FÜR
GEGENWÄRTSKUNST
CENTER D'ART
CONTEMPORANA
CONTEMPORARY
ART CENTER
NAIRS
FUNDAZIUN NAIRS SCUOL ENGINADINA

FarbTon mit dem Duo Chanzin



Verbindet man gefühlvollen Gesang mit den lieblichen Klängen eines Klaviers, entsteht Musik, die Glück und Zufriedenheit schenkt. Dieses Zusammenspiel nennen Natalia Cagienard und Riet Fanzun «Chanzin». Schon in jungen Jahren entdecken sie ihre Leidenschaft zum Klavierspiel und dem gemeinsamen Musizieren. Natalia entwickelt dabei eine weitere

Vorliebe zum Gesang und überlässt die Tasten fortan ihrem Cousin Riet. Im Jahr 2015 kommt es anlässlich einer Hochzeit im Engadin zum ersten Auftritt vor grösserem Publikum. Seither begleiten sie Hochzeiten, Taufen, Geburtstage oder andere Feste und geben Konzerte, an denen sie ihre Version bekannter oder auch noch zu entdeckender Lieder darbringen.

Das aktuelle Programm «FarbTon» von Chanzin beinhaltet Lieder diverser Stilrichtungen zum Thema Farben. Dieses zeigt einmal mehr, dass ein «buntes» Programm in mehreren Sprachen gesungen werden kann und doch von allen Menschen verstanden wird.

Kollekte

Sent, Sonntag, 31. März 2019, 17.00 Uhr, Kirche

Rubrik	Beschreibung und Kontakt	Ort	Zeit
MONTAG, 1. APRIL			
Party	Gastropartys // CULT. Für alle und vor allem für die, die am Wochenende nicht feiern können. Cult, Via da Trü 394. Info: Menduri Stecher, Tel. 081 864 72 49.	Scuol	21:00 03:00
DIENSTAG, 2. APRIL			
Kulinarik	Engadiner Esskultur. Nesa Valentin erklärt beim gemeinsamen Kochen und Essen, wie Engadiner Gerichte entstanden sind. Gemeindehaus. Info & Anmeldung: Gäste-Info Sent, Tel. 081 861 88 29, bis Di 11:00.	Sent	17:30 – 20:00
DONNERSTAG, 4. APRIL			
Gesellschaft	Kino a Tschlin. The Italian Job. Krimi von F. Gary Gray – 2003 – deutsch. Charlie Croker, Rob und John erbeuten Goldbarren im Wert von 35 Millionen Dollar. Info: Angelo Andina, Tel. 081 866 36 76.	Tschlin	19:30 – 22:00
FREITAG, 5. APRIL			
Markt	Marchà da paurs. Verschiedene Bauern aus der Region verkaufen am wöchentlichen Markt bei der Talstation der Bergbahnen Scuol ihre lokalen Produkte. Info: Mengia Stuppan, Tel. 081 864 81 37.	Scuol	13:00 – 16:00
Gesellschaft	Fünfliber-Obed. Mal wieder etwas günstiger in den Ausgang? Musik: HIP-HOP, Elektronisch. Cult, Via da Trü 394. Info: Menduri Stecher, Tel. 081 864 72 49.	Scuol	22:00 – 04:00

LINARD 2019
ein Jahr im Aufbruch

▶ 25.3.–23.5.
INTERMEZZO
Frühling ohne Pause
▶ Sa 2.3.
GORAN KOVACEVIC
Akkordeon
▶ So 24.3.
USESETE
▶ Fr 19.4.
BERGWIESEN IM KOFFERRAUM
Vernissage

▶ Fr 10.5.
MENSCHEN IM HOTEL
musikalische Lesung
▶ Fr/Sa 31.5./1.6. &
Sa/So 8./9.6.
BAROCK LINARD
Cembali und Pfingstrosen
▶ Do–Sa 27.–29.6.
EINMACHEREI LAVIN
Pesto und Konfitüre
▶ im Oktober
FLAMMENRAUB UND LIEBESGABEN
barfuss über den Dorfbrand

▶ Fr 1.11. &
Fr/Sa 8./9. &
15./16.11.
JAZZ LINARD
zum fünften Mal
▶ Fr/Sa 22./23.11.
STRICHPUNKT
bazar du bonheur
▶ So 24.11.
USESETE

Gasthaus Piz Linard Lavin
pizlinard.ch → Hausagenda
+41 (0)81 862 26 26

Interieur Horath

Polsterei Vorhangmontagen Technische Vorhänge

Livia Horath
Via da Manaröl 618
7550 Scuol
Tel. +41 79 435 56 51
www.interieur-horath.ch
info@interieur-horath.ch

Di da las portas avertas / Tag der offenen Tür – Scoula Rudolf Steiner Scuol



Ulteriuras activitats / Weitere Programmpunkte

14.00 und 14.30 Uhr: Teater da valisch per ils pitschens / Koffer-Theater für die Kleinen

15.00 h: Referat dad Ulrike Poetter: L'educaziun per la majorennità da las medias cumainza offline / Die Erziehung zur Medienmündigkeit beginnt offline.

Diversas activitats: Circus e zambriar per pitschen e grond / verschiedene Ateliers
Exposiziun da lavurs da scolaras e scolars /
Ausstellung der Arbeiten der Schülerinnen und Schüler

Pussibilità da contacts cun scolaras e scolars, magisters e genituors /
Möglichkeit für Kontakte mit den Schülern, Lehrern und Eltern

Stüva da caffè / Kaffee Stube
Entrada libra / Freier Eintritt

Scuol, Samstag, 6. April 2019, 13.30 – 17.00 Uhr, Rudolf-Steiner-Schule



Einheimische
Schwafwollprodukte
Ardez
Mo-Fr 14-18 Uhr
Sa 14-17 Uhr
butiada.besch.ch



Riatsch
Falegnamaria SA
7546 Ardez
Tel 081 862 22 44



Tierferienheim Ramosch

Tel. 081 866 32 51
info@plandamuglin.ch
www.plandamuglin.ch

Hier finden heimatlos
gewordene Tiere vorübergehend
oder für immer ein Zuhause.



Stiftung pro Tierwaisenheim
Ramosch



Bronzeguss – Kreativ-Workshop mit Helmut Tschiderer

Sie möchten Ihre Kreativität ausleben oder neu entdecken?
Etwas Bleibendes schaffen, an dem Sie lange Freude haben? Oder einfach
etwas Neues ausprobieren?

Im Workshop Bronzeguss arbeiten Sie für eine
Woche wie ein Bildhauer. Eigene Ideen sind willkommen, aber keine Voraus-
setzung. Die Skulptur wird zuerst in Wachs modelliert. Anschliessend wird der
Guss vorbereitet und die Form ausgebrannt. Am letzten Kurstag wird die
Skulptur in Bronze gegossen und nachbearbeitet.

Genauere Kurszeiten und weitere Workshops (Bronzeguss/Motorsäge Beton) unter
www.helmut-tschiderer.com, Anmeldung und Informationen:
bildhauer@helmut-tschiderer.com

Samnaun, 10. – 13. April 2019



**RESGIA
KOCH SA**
Sägerei und Holzhandel 7556 Ramosch

**Holzhandel
Brennholzhandel
Holzbau
Transporte**

CH-7556 Ramosch
Tel. 081 866 31 43 Fax 081 866 37 54
resgia.koch@bluewin.ch
www.resgia-koch.ch

A-capella Chor begegnet Andri Peer



Für ihre Maturaarbeit veranstalteten Maia Bolle (2001) und Josephine Riek (2000) aus Zürich einen rätoromanischen Musikabend, an dem Eigenkompositionen von Maia Bolle zu Gedichten von Andri Peer durch einen vierstimmigen A-capella-Chor uraufgeführt wurden. Die Chorleitung übernahm dabei Josephine Riek. Die Maturandinnen besitzen keinen rätoromanischen Hintergrund. Sie freuen sich am Klang und der Musikalität dieser Sprache.

Im Geburtsort von Andri Peer werden nun die stimmigen Kompositionen von diesen jungen, talentierten SängerInnen aus Zürich aufgeführt.

Kollekte

Sent, Sonntag, 14. April 2019, 17.00 Uhr, Kirche

Rubrik	Beschreibung und Kontakt	Ort	Zeit
SAMSTAG, 6. APRIL			
Gesellschaft	8. Scuol Free Spirit – Telemark Festival. Für alle, die das Telemarken ausprobieren wollen sowie für fortgeschrittene Telemarker und Freerider auf einem oder zwei Boards. Info & Anmeldung: scuolfreespirit@mail.guru.	Scuol	09:45 – 14:30
Theater	Koffer-Theater. Für kleine Kinder ab drei Jahren. Rudolf Steiner Schule, Via da Sotchè 231. Info: Andrea Boeck, Tel. 081 936 23 44.	Scuol	14:00 – 14:20
Theater	Koffer-Theater. Für kleine Kinder ab drei Jahren. Rudolf Steiner Schule, Via da Sotchè 231. Info: Andrea Boeck, Tel. 081 936 23 44.	Scuol	14:30 – 14:50
Gesellschaft	Referat von Ulrike Poetter. L'educaziun per la majorenità da las medias cumainza offline. Die Erziehung zur Medienmündigkeit beginnt offline. Rudolf Steiner Schule, Sotchè 231. Info: Andrea Boeck, Tel. 081 936 23 44.	Scuol	15:00 – 16:00
Konzert	DinA3. Das Trio DinA3 interpretiert Klassiker aus der Rock-, Pop- und Funkgeschichte und die besten Hits aus den aktuellen Charts. Info: Hotel Belvédère, Tel. 081 861 06 06.	Scuol	21:00 – 00:00
Party	Rock'n'Roll Night Vol.3. Tanzkurs mit Hannah Schaffrath: 21:00–22:00; Party mit DJ FOXY: 22:00 – 04:00. Cult, Via da Trù 394. Info: Menduri Stecher, Tel. 081 864 72 49.	Scuol	21:00 – 04:00
SONNTAG, 7. APRIL			
Gesellschaft	8. Scuol Free Spirit – Telemark Festival. Für alle, die das Telemarken ausprobieren wollen sowie für fortgeschrittene Telemarker und Freerider auf einem oder zwei Boards. Info & Anmeldung: scuolfreespirit@mail.guru.	Scuol	09:45 – 14:30
Konzert	Konzert des Orchestervereins Engadin. Der Orchesterverein Engadin präsentiert sein Frühlingkonzert. Hochalpinus Institut Ftan. Info: Giovanni Mathis, Tel. 081 864 14 90.	Ftan	17:00 – 18:00
Konzert	Concert cumünaivel dals Giuvenils. Concert da prümvavaira cumünaivel da tuottas trais Musicas instrumentalas da Giuvenils da l'Engiadina Bassa. Schulhaus Ftan. Info: Regula Felix-Tomamichel, Tel. 078 814 73 37.	Ftan	17:00 – 19:00
Konzert	Musik im Frühling. Musik für Gross und Klein mit Ida Zisler und Nicoletta Scheucher-Salomon. Kirche. Info: Leta Mosca, Tel. 081 864 16 34.	Sent	17:00 – 18:00



**a pè nüd
tras l'incendi
da cumün**

**barfuss
über
den Dorf-
brand**

Bastiann lavura vi d'üna publicaziun davart l'incendi da Lavin dad avant 150 ons.

Bastiann arbeitet an einer Publikation zum hundertfünfzigsten Jahrestag des Dorfbrandes von Lavin.

→ bastiann.ch

**Kunsthalle
Fundaziun Nairs**

Cécile Hummel
29.12.2018—21.04.2019
Beat Feller
29.12.2018—21.04.2019
Curraint d'ajer prümvavaira
24.03.—21.04.2019

Do—So 15—18 Uhr
Finissage Sonntag, 21.04.2019, 16 Uhr

nairs.ch

NAIRS

J. S. Bach «Goldbergvariationen» BWV 988



mit dem Pianisten Hristo Kazakov

Die „Goldbergvariationen“ BWV 988 von J. S. Bach sind für ihre grosse Kunstfertigkeit und Vielfalt berühmt. Sie sind für Interpreten gleichermaßen virtuose Herausforderung wie auch Erfüllung. Hristo Kazakov beschäftigt sich seit vielen Jahren mit diesem wunderbaren Werk.

Die Vereinigung von kraftvollem und zartem Spiel zeichnen den 1974 in Sofia geborenen ungarischen Pianisten aus. Seine transparenten und gleichzeitig ausdrucksstarken Interpretationen lassen die Zuhörer in sein Musikverständnis eintauchen. Der international gefragte Musiker vermag sogar bei höchster Virtuosität dem Publikum die musikalischen Strukturen noch zu vermitteln.

Eintritt: Fr. 25.00

Sent, Karfreitag, 19. April 2019, 17.00 Uhr, Kirche



Pension Allegra

Juliane Köhler, 7551 Ftan

Tel. 081 864 19 57, Fax 081 864 19 75

www.pension-allegra.ch, info@pension-allegra.ch

Das gepflegte Gästehaus an bester Lage.

Tankrevisionen Dachdeckerei – Spenglerei

**ROMAN
ERNI AG** Ftan

TEL. 081 864 90 66 FAX 081 864 92 54



Primaran
PRUI
Das Bergrestaurant
...eine Spur persönlicher...
Ftan

Jeweils am Donnerstagabend Käsefondue mit anschliessender Schlittenabfahrt. Neu mit Schirmbar «La Vuolp»
Tel. 081 864 03 40 • www.pruich.ch

ON AIR – Musikalisches Kabarett – Duo Luna-tic



Claire aus Berlin und Olli aus Ostparis – oder doch eher aus Genf –, entdecken das «Erlebnis-Radio». Gemeinsam haben sie ein billiges Radiomikrofon ersteigert und legen sofort los. Die Bühne wird zum Studio, und schon machen zwei aussergewöhnliche Frauen Radio, wie man es noch nie gehört und gesehen! hat. Mit leisen und lauten Chansons voller Herz und Schmerz sind die beiden live mit ihrem «Radio Luna-tic» für ihre Hörer ON AIR, auf Sendung.

Ein Funksturm mit Megahertz und Mikrowellen ... eine Radiostation, wie wir sie uns wünschen, voller Witz und Emotionen. Live! Von und mit: Judith Bach und Stéfanie Lang

Bar und Kasse öffnen um 18.30 Uhr. Vor und nach den Vorstellungen hausgemachte Leckereien in der zauberhaften Atmosphäre der La Vouta. Nach der Vorstellung gibt es die Möglichkeit, mit den Künstlern und Künstlerinnen anzustossen.

Reservationen: Tel. 076 447 33 80, info@lavouta.ch, www.lavouta.ch

Lavin, Samstag, 27. April 2019, 20.30 Uhr, Ort für Kultur La Vouta

Feldbotanik-Grundkurs in Scuol, Zernez und Santa Maria Val Müstair



Im Mai und Juni 2019

Möchten Sie die Blumen, Bäume und Sträucher unserer Region kennenlernen? In diesem Grundkurs lernen Sie bei Exkursionen häufige Pflanzenarten und -familien kennen. Feldtaugliche Unterlagen werden Sie über den Kurs hinaus unterstützen.

Preis: Fr 390.00 (Fr. 190.00 für Einheimische und Perits)

Der Kurs findet an drei Orten statt:

Scuol, 5 Abende, dienstags, 7. und 14. Mai, 4., 11. und 18. Juni, 17.30 – 20.00 Uhr

Zernez, 5 Abende, mittwochs, 8. und 15. Mai, 5., 12., und 19. Juni, 17.30 – 20.00 Uhr

Santa Maria, 2 Tage, Samstag und Sonntag, 18. und 19. Mai, 9.00 – 16.30 Uhr

Weitere Informationen: www.botanikexkursionen.ch

Wo isst Ftan?



Pizza & Berge
Restaurant Bellavista
Telefon 081 864 01 33
bellavista-ftan.ch



**Tradizium
meets Italia**
Restaurant Engiadina
Telefon 081 864 04 34
engiadina-ftan.ch

Rubrik	Beschreibung und Kontakt	Ort	Zeit
DIENSTAG, 9. APRIL			
Kulinarik	Engadiner Esskultur. Nesa Valentin erklärt beim gemeinsamen Kochen und Essen, wie Engadiner Gerichte entstanden sind. Gemeindehaus. Info & Anmeldung: Gäste-Info Sent, Tel. 081 861 88 29, bis Di 11:00.	Sent	17:30 – 20:00
Gesellschaft	Beer Pong Championship. Cult, Via da Trü 394. Info: Menduri Stecher, Tel. 081 864 72 49.	Scuol	21:00 – 00:00
MITTWOCH, 10. APRIL			
Erlebnis	Swiss Snow Happening 2019. Schneesportlehrerinnen und -lehrer messen sich auf Motta Naluns. Info: Gäste-Info Scuol, Tel. 081 861 88 00.	Scuol	
Party	AFTER AFTER PARTY. Nach den ersten Wettkämpfen beim Swiss Snow Happening und der Après Ski Party bei der Talstation gehts bei uns weiter. Cult, Via da Trü 394. Info: Menduri Stecher, Tel. 081 864 72 49.	Scuol	22:00 – 03:00
DONNERSTAG, 11. APRIL			
Erlebnis	Swiss Snow Happening 2019. Schneesportlehrerinnen und -lehrer messen sich auf Motta Naluns. Info: Gäste-Info Scuol, Tel. 081 861 88 00.	Scuol	
FREITAG, 12. APRIL			
Erlebnis	Internationaler Silvretta Schüler-Cup. Über 800 Schülerinnen und Schüler aus ganz Europa nehmen jedes Jahr an diesen hochstehenden Skirennen teil. Info: Schneesport-Club Samnaun, info@ssc-samnaun.ch	Samnaun Dorf	
Erlebnis	Swiss Snow Happening 2019. Schneesportlehrerinnen und -lehrer messen sich auf Motta Naluns. Info: Gäste-Info Scuol, Tel. 081 861 88 00.	Scuol	
Markt	Marchà da paur. Verschiedene Bauern aus der Region verkaufen am wöchentlichen Markt bei der Talstation der Bergbahnen Scuol ihre lokalen Produkte. Info: Mengia Stuppan, Tel. 081 864 81 37.	Scuol	13:00 – 16:00
Party	NoTomorrow // Bravo Hits Party. Gibt es noch mehr zu sagen? Zu den alten Hits tanzen und singen. Cult, Via da Trü 394. Info: Menduri Stecher, Tel. 081 864 72 49.	Scuol	22:00 – 04:00

Gasthaus
Piz Linard
Lavin

INTER-MEZZO

3 Nächte Halbpension im Doppelzimmer *che bel* für CHF 990.00. Jede weitere Nacht für CHF 220.00.

pizlinard.ch
+41
(0)81 862 26 26

Keine Frühlingspause dieses Jahr. Improvisierte Gastlichkeit auf kleinem Feuer vom 25. März bis zum 23. Mai. Alles etwas einfacher und im familiären Rahmen.



GUARDA KRÄUTER
CORNELIA JOSCHE
SARBAU WILDERNITE
IM ENGADIN

Tel. 081 862 24 58
www.guarda-kraeuter.ch

**BLÜTEN & KRÄUTER
MANUFAKTUR**
Montag und Dienstag, 14.00–18.00 Uhr
und telefonische Vereinbarung



Pastizaria Cantieni
SCUOL FTAN
ARDEZ

NOSSA PASCHIUN
VOS PLASCHAIR



Pastizaria Cantieni
Furino furners pastiziers SA

Jordan 50 | CH-7551 Ftan
Tel. +41 81 864 19 43

www.cantieni-ftan.ch
info@cantieni-ftan.ch

Thomas Lampert 7545 Guarda	Kunst- und Bauschmiede
	Schmiede- und Metallbaurbeiten Messermanufaktur
081 860 30 50	www.lampert-guarda.ch

Bellezza

Institut für Kosmetik und Fusspflege
Verwöhnbehandlungen von Kopf bis Fuss

Waltraud Hitzberger · dipl. Kosmetikerin/Fusspflegerin
Tel. 079 609 96 29 · 7551 Ftan

Gesundheitspraxis Terranouva
Guarda & Ardez

Physiotherapie KK anerkannt
Klassische- / Sportmassagen
Akupunkt-Meridian-Massage nach TCM

Erste Hilfe bei med. Notfällen
Med. Pedicure

Moderne und ruhige Ferienwohnung

Stephan Huber, dipl. Physiotherapeut HF/Masseur
Tel. 076 391 40 46

Maya Zeller, dipl. Pflegefachfrau HF/Therapeutin TCM
Tel. 079 207 47 17



Chasa Arpiglia, 7545 Guarda, www.terranouva.ch

#OLZBAU

IHR ANSPRECHPARTNER BEI
ZIMMER-, SCHREINER-, SPENGLER- UND DACHDECKERARBEITEN.
Valchava - Scuol - Zernez ☎ 081 851 60 20



**HOCHALPINES
INSTITUT**
OTALPIN
FTAN
ENGADIN

225 OF SWISS
YEARS EDUCATION
1793-2018

**SUCCESS AT SCHOOL
AND IN SPORTS**

**HIF Swiss International Boarding
School and Sports Academy**
www.hif.ch • admissions@hif.ch



Nevin Galmarini
2018 Snowboard
Olympic Champion
and former
student of the HIF
Sports Academy

Rubrik	Beschreibung und Kontakt	Ort	Zeit
SAMSTAG, 13. APRIL			
Erlebnis	Internationaler Silvretta Schüler-Cup. Über 800 Schülerinnen und Schüler aus ganz Europa nehmen jedes Jahr an diesen hochstehenden Skirennen teil. Info: Schneesport-Club Samnaun, E-Mail: info@ssc-samnaun.ch	Samnaun	
Erlebnis	Swiss Snow Happening 2019. Schneesportlehrerinnen und -lehrer messen sich auf Motta Naluns. Info: Gäste-Info Scuol, Tel. 081 861 88 00.	Scuol	
Konzert	Konzert. Der Cor masdà Ftan tritt unter Mitwirkung von Curdin Nicolay und André Gemassmer in der Kirche Ftan auf. Info: Pol Clo Nicolay-Nuotclà, Tel. 081 852 41 79.	Ftan	20:30
Konzert	Concert da prümavaira. Frühlingskonzert. Schulhaus Sta. Maria. Info: Martin Bott, Tel. 079 903 34 15.	Sta. Maria Val Müstair	20:30 – 00:00
Konzert	Frantisek Uhlir Trio feat. Sänger Lee Andrew Davidson präsentiert das Frantisek Uhlir Trio, bekannte und liebgewordene Standards. Info: Hotel Belvédère, Tel. 081 861 06 06.	Scuol	21:00 – 00:00
Party	Straix meets CULT. Vol. 4. Das DJ Kollektiv Straix besucht uns wieder und bringt die besten HIP-HOP/Trap tunes. Cult, Via da Trü 394. Info: Menduri Stecher, Tel. 081 864 72 49.	Scuol	22:00 – 04:00
SONNTAG, 14. APRIL			
Erlebnis	Internationaler Silvretta Schüler-Cup. Über 800 Schülerinnen und Schüler aus ganz Europa nehmen jedes Jahr an diesen hochstehenden Skirennen teil. Info: Schneesport-Club Samnaun, E-Mail: info@ssc-samnaun.ch	Samnaun	
Erlebnis	Swiss Snow Happening 2019. Schneesportlehrerinnen und -lehrer messen sich auf Motta Naluns. Info: Gäste-Info Scuol, Tel. 081 861 88 00.	Scuol	
Konzert	A-Capella Chor begegnet Andri Peer. Mit Eigenkompositionen von Maia Bolle zu Gedichten von Andri Peer. Kirche. Info: Leta Mosca, Tel. 081 864 16 34.	Sent	17:00 – 18:00
Party	Konfirmations-Party. Nach der Konfirmations-Feier zu der Konfirmations-Party. Cult, Via da Trü 394. Info: Menduri Stecher, Tel. 081 864 72 49.	Scuol	21:00 – 04:00

DER ZAUBER DES
NEUEN
ANFANGS
FÜR MENSCH
UND NATUR

WIR HABEN WINTERRUHE
NEUER SAISONSTART IM MAI 2019



ALPENGASTHAUS
CRUSCH ALBA
S-CHARL, ENGIADINA

S-CHARL, 7550 SCUOL
TEL. +41 (0) 81 864 14 05
WWW.CRUSCHALBA.CH

Rubrik	Beschreibung und Kontakt	Ort	Zeit
DIENSTAG, 16. APRIL			
Kulinarik	Engadiner Esskultur. Nesa Valentin erklärt beim gemeinsamen Kochen und Essen, wie Engadiner Gerichte entstanden sind. Gemeindehaus. Info & Anmeldung: Gäste-Info Sent, Tel. 081 861 88 29, bis Di 11:00.	Sent	17:30 – 20:00
DONNERSTAG, 18. APRIL			
Gesellschaft	Bazar im Bogn Engiadina Scuol. Es werden handgefertigte, regionale Produkte präsentiert. Kaffee und Kuchen, angeboten vom Bäuerinnen/Landfrauenverein. Info: Ursula Grimbichler, Tel. 081 864 11 56.	Scuol	14:00 – 18:00
Konzert	Jahreskonzert/Concert annual. Jahreskonzert der Musikgesellschaft Scuol. Info: Dumeng Spiller, Tel. 081 860 05 63.	Scuol	20:30 – 22:30
FREITAG, 19. APRIL			
Markt	Marchà da paurs. Verschiedene Bauern aus der Region verkaufen am wöchentlichen Markt bei der Talstation der Bergbahnen Scuol ihre lokalen Produkte. Info: Mengia Stuppan, Tel. 081 864 81 37.	Scuol	13:00 – 16:00
Gesellschaft	Fonduegondel. In der Gondel in einmaliger Atmosphäre ein Käse-Fondue geniessen. Pro Gondel max. 4 Personen, Fr. 200.00, mit Gästekarte Fr. 180.00. Info & Anmeldung: Bergrestaurant La Motta, Tel. 081 861 14 41, bis Do 17:00.	Scuol	18:45 – 21:00
Konzert	J. S. Bach «Goldbervariationen». Mit dem Pianisten Hristo Kazakov. Kirche. Info: Leta Mosca, Tel. 081 864 16 34.	Sent	17:00 – 18:15
Konzert	CULT. CONCERT. Wir bieten euch ein wunderbaren Rock-, Punkrock-Konzertabend mit Chase the Pancake, REAT und EPONINE. Cult, Via da Trü 394. Info: Menduri Stecher, Tel. 081 864 72 49.	Scuol	22:00 – 03:00
SAMSTAG, 20. APRIL			
Führung	Führung in der Heiligkreuzkapelle. Am Karsamstag wird eine Führung durch die karolingische Heiligkreuzkapelle angeboten. Kloster St. Johann, Müstair. Fr. 12.00. Informationen: Kloster St. Johann, Tel. 081 858 61 89.	Müstair	10:30 – 11:30
Theater	Teater da prümavaira. «Ils artavels da donna Lisa». Cumedgia in trais acts dad Erich Koch. Chasa da scoula, Müstair. Fr. 15.00. Info: Jachen Conrad, Tel. 078 741 24 78.	Müstair	14:30 – 17:30

AVERT GANZ OHNE PAUSE

Die Rhätische Bahn baut in die Zukunft. Linard am Dorfplatz von Lavin ist mitten drin. Mit einer inspirierten Bau-Kantine. Deshalb machen wir diesen Frühling keine Pause, sind täglich für euch da. Sempel bun im Geiste der Kantine.

pizlinard.ch

MENSCHEN IM HOTEL

Fr 10. Mai 2019
ab 18.30 Uhr

szenisch-musikalische Lesung samt Cena im Arvensaal
Annette Wunsch liest aus dem Roman von Vicki Baum
Goran Kovacevic fühlt auf dem Akkordeon die 20er-Jahre

Apéro
Lesung
Cena
Bar

Abendpass für
Lesung samt Cena:
CHF 77.–

Reservation:
081 862 26 26
pizlinard.ch
→ Hausagenda

Rubrik	Beschreibung und Kontakt	Ort	Zeit
Lesung	NAIRS Literatur: Lesung mit Tim Krohn. Der Autor liest aus «Julia Sommer sät aus». Fr. 20.00/15.00. Türöffnung/Abendkasse ab 19:15. Info: Fundaziun Nairs, Tel. 081 864 98 02 info@nairs.ch, www.nairs.ch/programm.	Scuol	20:00 – 21:00
Konzert	Dani Felber Jazzquartett. Bandleader Dani Felber spielt mit seinem Quartett nicht nur bekannte Jazzstandards, sondern auch eigene Kompositionen. Info: Hotel Belvédère, Tel. 081 861 06 06.	Scuol	21:00 – 00:00
Party	DJ Fruchtzweg // BAD TASTE PARTY. Nach einem «bad taste day» auf den Berg weiter zu der «bad taste party» im CULT, Via da Trü 394. Info: Menduri Stecher, Tel. 081 864 72 49.	Scuol	22:00 – 04:00

SONNTAG, 21. APRIL

Konzert	Johannes Oerding am Top of the Mountain Easter Concert. An Ostern wird in der Silvretta Ski-Arena Samnaun/Ischgl auf der Idalp gefeiert. Info: Gäste-Info Samnaun, Tel. 081 861 88 30.	Samnaun	13:00
Finissage	Winteraustellungen – Cécile Hummel, Beat Feller. 16:00 Uhr Führung mit Christof Rösch, 17:30 Uhr Apéro und Ausklang. Eintritt frei. Info: Fundaziun Nairs, Tel. 081 864 98 02 oder info@nairs.ch, www.nairs.ch/programm.	Scuol	15:00 – 18:00
Konzert	Konzert Rachmaninov-A-Cappella-Ensemble. Wieder auf Europa-Tournee. Ein eindrucksvolles, besinnliches Erlebnis in der Zeit der Vorbereitung auf Ostern. Kirche San Niclà. Info: Jachen Erni, Tel. 081 864 08 89.	Strada	16:00 – 17:30
Theater	Teater da prümavaira. «Ils artavels da donna Lisa». Cumedgia in trais acts dad Erich Koch. Chasa da scoula, Müstair. Fr. 15.00. Info: Jachen Conrad, Tel. 078 741 24 78.	Müstair	20:00 – 23:00
Konzert	Osterkonzert der Dorfmusik Sent. Unter der Leitung von Bastian Janett. Schulhaus. Nach dem Konzert gibt es eine kleine Festwirtschaft. Info: Flurin Nuotclà, Tel. 081 864 80 91.	Sent	20:30 – 22:00

FREITAG, 26. APRIL

Sport	5. Formations-Europameisterschaften. Perfekte Koordination und präzise Schwünge auf der Alp Trida. Info: Gäste-Info Samnaun, Tel. 081 861 88 30.	Samnaun	09:00 – 13:00
Theater	Teater da Prümavaira. «Ils artavels da donna Lisa». Cumedgia in trais acts dad Erich Koch. Chasa da scoula, Müstair. Fr. 15.00. Info: Jachen Conrad, Tel. 078 741 24 78.	Müstair	20:00 – 23:00



Friedt SA
Ofenbau
Natursteinbeläge
Plattenbeläge
Fassaden

7550 Scuol
Tel. 081 864 99 36
Natel 079 681 89 46



friedt-platten-ofenbau.ch



Figuren-Atelier
Marianne Melcher

Ftan-T. 081 864 01 53
www.hand-kunstwerk.ch

VERMITTLUNG + VERKAUF :

VERENA ERNI

SCHINNAS
7550 SCUOL

TEL. 081 864 17 56
FAX. 081 864 86 72
www.verenaerni.ch



IL MUOND DA LAS CULUORS...
DIE GANZE WELT DER FARBEN...

EQUIPAMAIN PER LOCALS ACCESSORIS
RAUMAUSSTATTUNG

PROTECZIUM CUNTER SULAI
SONNENSCHUTZ

TECNICA DA RECLAMA
WOHNACCESSOIRES

RECLAMA
WERBETECHNIK

PITTURA
MALEREI



MICHELUZZI AG

Nouv air a.. Neu jetzt auch in Sent
CH - 7557 / Stron 278

Samnaun
CH - 7562 / Kirchweg 23
Tel. 0041 81 860 21 68

da plü bod ANDREA BUCHLI - ehemals ANDREA BUCHLI

**AVTO
TECNIC SA
ARDEZ**



**Neuwagen und Occasionen
Reparaturwerkstatt
Spenglerei
Pannenhilfe**

Tel. 081 862 23 63

Fax 081 862 23 92

www.auto-tecnic.bmw-net.ch

Fedi SA

CH-7546 Ardez

079 405 91 18

tel. 081 862 24 09

info@fedi-bau.ch

www.fedi-bau.ch



impraisa da fabrica

**BARBÜDA
ENERGIE
OPTIMIERUNG
UND SCHREINEREI**

Chasa 132 - 7545 Guarda

079 484 23 34

rb-schreinerei.ch



ALLEGRA, BAINVGNÜ



**Das Ausflugsziel im Unterengadin
Gasthaus zum Schloss – Restaurant Chastè**

Feine Mittagsgerichte für Jedermann
in der Schloss-Stube oder auf der
Sonnenterrasse.

Abends kreative Köstlichkeiten
aus unserer Gourmet-Küche
Mo. und Di. geschlossen, Hotel offen.

Einzigartige Lage, 500-jährige Geschichte,
einladende Atmosphäre, exquisite Küche,
umfangreiches Weinangebot.

Ihre Gastgeber Daniela, Rudolf und Gian-Andrea Pazeller
CH-7553 Tarasp – Tel. 081 861 30 60
chaste@schlosshoteltarasp.ch
www.schlosshoteltarasp.ch



Urania Crusch-Alba

Guaschtige Gerichte von 12 bis 16 Uhr
Guarda-Trockenfleisch Spezialitäten

Grosse Abendkarte und Fleisch
vom Erlenholzgrill, dazu spezielle
Bündner Weine und Spirituosen

Sina e Didi Gapp-Caprez
Tel. 081 860 36 36 oder
www.cruschalbaguarda.ch

Bitte um Reservierung – Montag Ruhetag

ARCHITECTURA

VULPI

roger vulpi
büro d'architettura
7545 guarda

tel.: 081 862 20 30

fax: 081 862 20 31

info@vulpi-guarda.ch

www.vulpi-guarda.ch

+ ALPRAUSCH

**Center Augustin
Scuol – 081 860 08 67
scuol@alprausch.ch**

**Kauf & Verkauf von
Immobilien**

**Wir sind für Sie da
Rufen Sie uns an**

7550 Scuol

Tel. +41 81 860 37 42 · Luigi Olivetti
scuol@engelvoelkers.com · www.engelvoelkers.ch



ENGEL & VÖLKERS®

**IMPRAISA
ELECTRICA**



TEL. 081 861 01 01
FAX 081 861 01 21
www.impraisa-electrica.ch

Scuol

@ rena Tech

impraisa-electrica.ch

arenatech.ch



www.gasthaus-mayor.ch

+41 81 864 14 12

**Natur Pur in
S-charl**



**Täglich Pferdeschlittenfahrten und jeden
Freitag Abend Fondueplausch im Gasthaus
Mayor**

Rubrik	Beschreibung und Kontakt	Ort	Zeit
SAMSTAG, 27. APRIL			
Sport	5. Formations-Europameisterschaften. Perfekte Koordination und präzise Schwünge auf der Alp Trida. Info: Gäste-Info Samnaun, Tel. 081 861 88 30.	Samnaun	09:00 – 13:00
Erlebnis	Agrischa – Erlebnis Landwirtschaft. Die Bündner Landwirtschaft wird den Besucherinnen und Besuchern mit Tiervorführungen und vielfältigen Attraktionen erlebnisreich nähergebracht. Info: Tel. 081 254 20 00.	Zernez	09:00 – 17:00
Konzert	ON AIR. Musikalisches Kabarett von und mit dem Duo Luna-tic. Info & Reservation: Tel. 076 447 33 80, info@lavouta.ch.	Lavin	20:30 – 22:30
SONNTAG, 28. APRIL			
Sport	5. Formations-Europameisterschaften. Perfekte Koordination und präzise Schwünge auf der Alp Trida. Im Anschluss Siegerehrung. Info: Gäste-Info Samnaun, Tel. 081 861 88 30.	Samnaun	09:00 – 13:00
Erlebnis	Agrischa – Erlebnis Landwirtschaft. Die Bündner Landwirtschaft wird den Besucherinnen und Besuchern mit Tiervorführungen und vielfältigen Attraktionen erlebnisreich nähergebracht. Info: Tel. 081 254 20 00.	Zernez	09:00 – 17:00
Konzert	31. Internationales Frühlings-Schneefest mit Sarah Connor. Wintersaisonabschluss auf der Alp Trida. Das Konzert ist im Skiticket inbegriffen. Gäste-Info Samnaun, Tel. 081 861 88 30.	Samnaun	13:00

**Bei uns erfahren Sie mehr
über Ihre Ferienregion.**

Für Abonnemente:
Tel. 081 837 90 80 oder
Tel. 081 861 60 60,
abo@engadinerpost.ch

Engadiner Post
POSTA LADINA

TIPP

**Fundaziun Nairs –
Zentrum für Gegenwartskunst**
7550 Scuol



Telefon 081 864 98 02, E-Mail info@nairs.ch, www.nairs.ch

Fundaziun Nairs – Künstlerhaus, Kunsthalle, Kulturlabor

Die Fundaziun Nairs befindet sich in dem ehemaligen Bäderhaus des Hotels Scuol Palace kurz vor Scuol unmittelbar am Inn und an den Quellen gelegen, quasi am Geburtsort des Bädertourismus der Region.

Einst als Künstlerhaus mit Ateliers gegründet und nur im Sommer in Betrieb, ist das Haus mittlerweile ganzjährig geöffnet. Dies dank einer sorgfältigen und aufwändigen Gesamtanierung des nationalen Denkmals. Die Fundaziun Nairs ist international ausgerichtet und bietet Atelierplätze für Künstlerinnen und Künstler, Ausstellungen mit Gegenwartskunst sowie ein vielfältiges kulturelles Programm.

Wichtig ist dem künstlerischen Leiter und Co-Direktor der Stiftung, Christof Rösch, der Austausch mit den Menschen im Tal. Deshalb organisiert die Fundaziun Nairs regelmässig Veranstaltungen und Projekte, die die bestehenden Traditionen hinterfragen und zeitgenössische Neuinterpretationen ermöglichen.

TIPP



Alberto Giacometti Museum
Hotel Aldier
7554 Sent

www.aldier.ch

Die neue, erweiterte Ausstellung der Sammlung in den Gewölbekellern des Hotels Aldier in Sent beinhaltet das graphische Werk des grossen Bergeller Künstlers Alberto Giacometti. Sie ist mit aller Wahrscheinlichkeit die komplexeste, permanente Ausstellung dieser Art überhaupt. Mit dabei auch einige sehr seltene Exponate, die als Probedrucke und ohne Auflage gemacht wurden. Die Ausstellung zeigt auch eine fast komplette und seltene Sammlung der Künstlerbücher an denen Giacometti beteiligt war. Sorgsam und aufwendig gestaltete Werke, die wenig bekannt und in kleinsten Auflagen erschienen sind.

Nebst den Lithografien und Radierungen finden sich auch zwei Original-Lithosteine von Alberto Giacometti sowie das Modell einer Gipschale mit einer eigenen Formensprache. Insgesamt umfasst die Ausstellung über 200 Exponate.

Zudem gibt es im Hotel eine Fotosammlung von Ernst Scheidegger, der Leben und Werk von Alberto Giacometti über viele Jahre fotografisch und filmisch dokumentiert hat. Auch Albertos Bruder Diego ist mit einigen Werken im Haus vertreten.

Für mehr Informationen: www.aldier.ch

MUSEEN

Ftan
Mühle Ftan/Muglin da Ftan
Tel. 081 864 10 07
cilgia.florineth@bluewin.ch

Guarda
Schellen-Ursli-Museum
Tel. 081 862 21 32, www.hotel-meisser.ch

Müstair
UNESCO Welterbe Kloster St. Johann*
Führungen zu Öffnungszeiten ab 6 Pers.
Zudem: Ostern 18.–22.4. 14:00,
Heiligkreuzkapelle 20.4. 10:30
Tel. 081 858 61 89, www.muestair.ch

Samnaun
Talmuseum
Tel. 081 861 88 30

Scuol/S-charl
Bergbau- und Bärenmuseum
Schmelzra*
Tel. 081 864 07 90 / 081 864 06 18
www.schmelzra.ch

Scuol
Museum d'Engiadina Bassa*
Tel. 079 438 36 64, www.museumscuol.ch

Scuol/Nairs
Kunsthalle Fundaziun NAIRS*
Tel. 081 864 98 02
www.nairs.ch/programm

Sent
Museum Alberto Giacometti
Tel. 081 860 30 00, www.aldier.ch

Sent
Museum Sent
Tel. 079 814 00 26

Sta. Maria
Muglin Mall
Tel. 078 853 54 86, www.muglin.ch

Sta. Maria
Museum 14/18
Tel. 081 858 72 28
www.stelvio-umbraill.ch

Sta. Maria
Whisky Museum
Tel. 076 422 03 08, www.swboe.ch

Strada
Museum Stamparia Strada*
Tel. 081 866 32 24, www.stamparia.ch

Susch
Museum Susch
Tel. 081 861 03 03
www.muzeumsusch.ch

Tarasp
Schloss Tarasp
Führungen: Bis 24.5. Fr 14:00 sowie
20. und 22.4. 14:00
Tel. 079 413 05 66
www.schloss-tarasp.ch

Valchava
Museum Chasa Jaura
Tel. 081 858 53 17
www.museumchasajaura.ch

Vnà
Heimatmuseum
Tel. 081 866 33 86

Zernez
Nationalparkzentrum*
Tel. 081 851 41 41
www.nationalparkzentrum.ch

Vnà
Heimatmuseum
Tel. 081 866 33 86

→ scuol-zernez.com/museen
→ samnaun.ch/museum
→ val-muestair.ch/museen

* Diese Museen akzeptieren den Museumspass.

KUNST UND AUSSTELLUNGEN

Ftan
Naive Malerei Rolf Hüsler
 Tel. 078 634 93 41

Ftan
Figuren-Atelier und einheimisches Kunsthandwerk
 Tel. 081 864 01 53, www.hand-kunstwerk.ch

Ftan
Bilder Edgar Vital
 Café Scuntrada, Tel. 078 756 04 83

Guarda
Galerie Guarda d'Art – Stein- + Holzkulpturen, Innsteinschmuck
 Tel. 081 862 27 88

Guarda
Keramik-Ausstellung Verena Jordan
 Tel. 081 862 24 41 / 081 862 23 07
 www.jordankeramik.ch

Guarda
Bilder und Objekte Regula Verdet
 Tel. 081 862 24 22, regula.verdet.ch

Müstair
Galerie Willi Fiolka
Holz-, Stein- und Metallobjekte
 Tel. 081 850 36 00

Scuol
Creaziuns – Dekorationen aus Naturmaterial
 Regula Füm-Sulser, Senda da Fop 166
 Tel. 081 864 02 54

Scuol
ideas CA – Fotoausstellung, Kreationen aus Beton und Keramik
 Tel. 081 842 66 92, www.ideas-ca.ch

Scuol
Aquarelle/Zeichnungen Tanja Bykova
 Boutique-Hotel Guardaval (bis 6.4.)
 Tel. 062 824 49 39
 www.tanja-bykova.com

Scuol
Zeitlos – eine etwas andere Kirchenführung in der ref. Kirche (Do, 16:00)
 Gäste-Info Scuol Tel. 081 861 88 00
 scuol-zernez.engadin.com

Sent
Malerei/Druckgrafik Heidi Heiben
 (Bis 25.5.)
 Grotta da cultura
 www.grottadacultura.ch

Tschiers
Ausstellung von bäuerlichen Gerätschaften vom 16. – 20. Jahrhundert
 Tel. 081 858 52 96

Vulpera
Manufaktur Fritschi + pro manufacta engiadina – Bilder, Objekte, Seminare
 Tel. 081 864 00 93

Zernez
Engadinerkunst, Folklore + Landschaften
 Tel. 081 856 12 90
 www.engadinerkunst.ch

Zernez
Sonderausstellung der Bündner Pärke (bis 28.4.)
 Nationalparkzentrum
 Tel. 081 851 41 41
 www.nationalparkzentrum.ch

TIPP



Grotta da cultura Sent
 7554 Sent

Bis 25. Mai 2019, jeweils Dienstag und Samstag 17:00 – 19:00 Uhr
 grotta.sent@gmx.ch, www.grottadacultura.ch

Malerei und Druckgrafik in der Grotta da cultura

Heidi Heiber ist aufgewachsen im Kanton Obwalden, und Berge haben sie zeitlebens begleitet. «Zeichnen und malen waren schon immer ein Teil von mir. Seit über 20 Jahre nutze ich zusätzlich die Möglichkeit, im Druckatelier der Schule für Gestaltung in Basel zu arbeiten. So habe ich mit verschiedenen Techniken versucht, den Engadiner Bergen näher zu kommen. Die wenigen Meerbilder als Kontrast lösen bei mir ähnliche Gefühle der Ruhe aus.»

TIPP

Schweizerischer Nationalpark
 7530 Zernez



Bis 28. April 2019, täglich
 Telefon 081 851 41 41, E-Mail info@nationalpark.ch
 www.nationalpark.ch

In den Bündner Pärken gibt es echte Schätze zu entdecken

Die Bündner Pärke sind reich an Natur, Kultur und innovativen Projekten. Die Wanderausstellung «In den Bündner Pärken gibt es echte Schätze zu entdecken» stellt die Pärke, ihre Natur- und Kulturwerte sowie auch ihre Projekte der Öffentlichkeit vor.

Die fünf Bündner Pärke Schweizerischer Nationalpark, Parc Ela, Naturpark Beverin, Naturpark Biosfera Val Müstair und UNESCO-Welterbe Tektonikarena Sardona ermöglichen einen repräsentativen Einblick in die Natur- und Kulturwerte Graubündens. Die Wanderausstellung ermöglicht den Besucherinnen/ Besuchern und insbesondere Familien eine spannende Entdeckungstour. Innovative Projekte und die einzigartigen Werte der Pärke werden anhand von konkreten Beispielen und vielfältigem Anschauungsmaterial sichtbar und greifbar. An verschiedenen Modulen stellt jeder Park seine Besonderheiten vor. Der Naturpark Beverin beispielsweise hat weltweit den ersten Solarskilift gebaut. Wie Solarstrom entsteht und wofür er in der Region genutzt wird, ist an der Schatzkiste des Naturparks erlebbar. Die Schatzkiste des Schweizerischen Nationalparks regt zum Diskutieren an. Was ist das wohl, was sich dort ertasten lässt? Eine Schatzkarte führt die Besucher durch die Ausstellung, von Modul zu Modul. Wer die richtige Symbolreihe findet, hat die Chance, einen Geschenkekorb der Pärke zu gewinnen.

→ scuol-zernez.com/kultur

→ val-muestair.ch/kultur



Hochalpinus Institut Ftan

SWISS INTERNATIONAL BOARDING SCHOOL
AND SPORTS ACADEMY

Der nächste Sommer kommt bestimmt

Im Sommer 2019 lädt das Hochalpine Institut Ftan vom 21. Juli bis 3. August Jugendliche im Alter zwischen 10 und 16 Jahren zum HIF International Summer Adventure Camp ein. Das Angebot richtet sich an Kinder aus der Region, aus der Schweiz und aus dem Ausland, die während zwei Wochen in entspannter Atmosphäre und bunter Gemeinschaft Englisch lernen, ihr Deutsch verbessern und sehr viel Spass bei abwechslungsreichen Aktivitäten haben wollen.

Die ultimative Summer Challenge im Unterengadin

LEARN. DISCOVER. EXPLORE. DEVELOP.

Die Jugendlichen entdecken die wunderschöne Region des Unterengadins, lernen und üben Sprachen in Unterricht und Alltag und erleben Abenteuer gemeinsam mit neuen Freunden aus der ganzen Welt:

LEARN: Gönn' deinen Englisch- oder Deutsch-Kenntnissen diesen Sommer ein intensives Fitnessprogramm. Du übst die Sprache nicht nur während der Lektionen am Vormittag, sondern wendest sie den ganzen Tag, jeden Abend und auch an den Wochenenden bei allen Aktivitäten an.

DISCOVER: Versuch dich an neuen Sportarten, knüpfe Freundschaften mit Jugendlichen aus aller Welt, übernimm Verantwortung und entdecke dein Potenzial gemeinsam mit dem Team.

EXPLORE: Erkunde die Alpen mit ihrer Tierwelt, rauschenden Flüssen, Wäldern, Schluchten, Berggipfeln und Gletschern. Zu Fuss, mit dem Rad, auf einem River-Raft oder zu Pferd.

DEVELOP: Entwickle Selbstvertrauen und wage dich an neue Herausforderungen: Klettern, River-Rafting, Reiten ... alles ist möglich in zwei Wochen vollgepackt mit Abenteuern.

Wie schaut das Tagesprogramm aus?

Am Vormittag arbeiten die Jugendliche an ihren individuellen Lernzielen in Englisch oder Deutsch. Der Unterricht wird von Lehrperso-

nen des HIF erteilt. Die Lektionen sind praxisnah, machen Spass und sind abwechslungsreich: Sprechen, Schreiben, Hörverstehen, Lernspiele, Projekte und vieles mehr. Kleine Klassen und individuelle Anleitung und Unterstützung garantiert eine optimale Betreuung und gute Lernerfolge.

... und was läuft am Nachmittag?

Der Ausgleich zum Unterricht kommt selbstverständlich nicht zu kurz: Sport und Outdoor-Aktivitäten bieten Abwechslung und Natur pur: Kochen auf einem Camp-Feuer unter dem Sternenhimmel; Übernachten im Zelt; River-Rafting im Inn; Mutproben im Seilpark; Gespenstersuche im Schloss Tarasp sind nur einige von vielen Programmpunkten.

Auch im Sport werden fast alle Wünsche erfüllt: Das Angebot reicht von Schwimmen, Volleyball und Tennis über Wandern und Klettern bis Reiten und Golf.

Was ist neu in diesem Jahr?

An der Summer Camp Talent Show treten die Jugendlichen ins Rampenlicht – vielleicht ist ihr Kind ja eine Sängerin, ein Zauberer, ein Tänzer oder eine Komödiantin. Oder es sorgt für die Beleuchtung, kreierte Kostüme, macht am liebsten Make-up – im Show Business gibt es eine Rolle für jede und jeden. Wenn es Abend wird, geht der Spass richtig los: Spiele, Karaoke, Sportturnier, Grillfest, Musik, Tanz und am Ende die grosse Abschlussparty.



Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Für weitere Information:
www.hif.ch/sommerncamp
oder schicken Sie uns eine Mail an
sommerncamp@hif.ch

Weitere Ferienerlebnisse

DIENSTAG

Ardez
Spielnachmittag für alle
 Gesellschaftsspiele
 14:00 – 17:00, ohne Anmeldung
 Rene Rhyner, Tel. 079 406 20 39

MITTWOCH

Ftan
Ftaner Café Rumantsch
 In lockerer Runde Romanisch hören und sprechen.
 Café Scuntrada, 09:30 – 10:30, ohne Anmeldung
 Tel. 081 861 88 28, bis 24.4.

Samnaun Dorf
Kulturwanderung Altfinstermünz
 Mittelalterliche Grenzfestung, 10:15 – 15:15, Anmeldung bis am Vortag 17:00, Tel. 081 861 88 30, bis 24.4.

Zernez
Spielnachmittag im Familienbad
 13:30 – 16:00, ohne Anmeldung,
 Tel. 081 851 44 10, ab 24.4.

DONNERSTAG

Scuol
Scuoler Café Rumantsch
 In lockerer Runde wird Romanisch gesprochen.
 10:00 – 11:00, Pizzeria Taverna.
 Mario Pult, Tel. 081 860 07 61

Ftan
Essen und Tanzen
 Unterengadiner Volksmusikkapellen spielen zum Tanz auf. 19:30 – 22:00
 Tel. 081 864 04 34, bis 18.4.

Samnaun-Compatsch
Theater Samnaun:
«Ein Traum von Hochzeit»
 20:30 – 22:30. Vorverkauf
 Tel. 081 861 88 30 oder 081 868 54 45, bis 11.4.

FREITAG

Samnaun Dorf
Kinderskirennen
 14:00 – 16:00
 Anmeldung bis Do 19:00
 Tel. 081 861 93 34, bis 5.4.

Samnaun Dorf
Sunset on Top –
Après-Ski am Berg
 17:00 – 20:00
 Tel. 081 861 86 66, bis 12.4.

Scuol
Romantische Schlittenfahrt mit Fondueplausch
 Anmeldung bis bis Do 18:00
 Tel. 081 864 14 12, bis 19.4.

SONNTAG

Ftan
Bainvgnü a Ftan
 Gemütlichen Zusammensein mit lokalen Gastgebern und Produzenten.
 16:00 – 17:00,
 Treffpunkt Gäste-Info Ftan.
 Tel. 081 861 88 28, bis 21.4.

TÄGLICH

Ardez
Maiensäss-Fondueplausch
 Zu Fuss Richtung Munt bis auf 1860 m ü. M.
 Anmeldung 1 – 2 Tage im Voraus
 Rene Rhyner, Tel. 079 406 20 39

Scuol
Pferdeschlittenfahrt zur Agata mit Fondueplausch
 Anmeldung bis am Vortag
 Tel. 081 864 10 62, bis 1.4.

Scuol
Romantische Pferdeschlittenfahrt ins Val S-charl
 Anmeldung bis am Vortag 18:00
 Tel. 081 864 14 12, bis 22.4.

TIPP



Altfinstermünz

Bis 24.04.2019, jeweils Mi 10:15 – 15:15

Kulturwanderung Altfinstermünz

Die mittelalterliche Grenzfestung Altfinstermünz öffnet ihre Tore auch im Winter. Erfahren Sie mehr auf der Wanderung über die Region, deren Geschichte und Landschaft.

Nach der Führung durch die Grenzfestung wärmen Sie sich bei Glühwein und Tee wieder auf. Treffpunkt in Pfunds (A). Pro Weg Wanderdauer 90 Minuten.

Info und Anmeldung: Gäste-Info Samnaun,
 Tel. 081 861 88 30, bis am Vorabend, 17:00.

TIPP



Ftaner Café Rumantsch
 Café Scuntrada, 7551 Ftan

Jeweils am Mittwoch 09:30 – 10:30

Ftaner Café Rumantsch

Den Interessierten bietet sich die Möglichkeit, in lockerer Runde bei einem Kaffee Romanisch zu hören und zu sprechen.

Es braucht weder Anmeldung noch Vorkenntnisse – bloss ein wenig Lust und Mut.

- scuol-zernez.com/ferientipps
- samnaun.ch/ferientipps
- val-muestair.ch/ferientipps

Dorfführungen, Betriebsbesichtigungen und Handwerk

MONTAG

Scuol

Dorfführung

14:30–16:00, Anmeldung bis Mo 11:00
Tel. 081 861 88 00, bis 22.4.

Sent

Keramikmalen

14:00–15:30, Anmeldung bis Mo 12:00
Tel. 081 864 81 05, bis 22.4.

Sent

**Bainvgnü à Sent
Willkommensapéro**

17:30–18:30,
Treffpunkt: Grotta da cultura,
ohne Anmeldung
Tel. 081 861 88 29, bis 15.4.

Vnà

Dorfführung

16:00–17:30, Anmeldung bis Mo 12:00
Tel. 081 861 88 00, bis 22.4.

DIENSTAG

Ramosch

Dorfführung

16:00–17:30, Anmeldung bis Di 12:00
Tel. 081 861 88 00, bis 23.4.

Scuol

**Blick hinter die Kulissen des
Mineralbades Bogn Engiadina**

Rundgang 16:00–17:30,
Treffpunkt Kasse Bogn Engiadina,
ohne Anmeldung
Tel. 081 861 26 00, bis 23.4.

Scuol

**Bacharia Alpina –
Salsizetti für Kinder**

Kinder stellen Salsiz her
17:00–18:00, Anmeldung bis Di 10:00
Tel. 081 861 88 00, bis 23.4.

Scuol

**Bacharia Alpina –
Das alpine Fleischhandwerk**

Einblick in das alpine Trocken-
fleisch-Handwerk
18:00–18:45, Anmeldung bis Di 10:00
Tel. 081 861 88 00, bis 23.4.

Sent

Ein Besuch beim Zuckerbäcker

Eigene Nusstorte herstellen
15:00–16:00, Anmeldung
bis Mo 17:00
Tel. 081 861 88 29, bis 16.4.

MITTWOCH

**Samnaun-Compatsch
Sennerei-Führung**

09:00–10:00, Anmeldung bis
Vorabend 17:00
Tel. 081 868 51 58, bis 17.4.

Sent

Dorfführung

10:00–11:30, Treffpunkt Dorfplatz,
ohne Anmeldung
Tel. 081 861 88 29, bis 17.4.

Sent

Visità in stalla – Stallbesuch

19:30–21:00, Anmeldung bis Mi 17:00
Tel. 081 861 88 29, bis 17.4.

Tschlin

Dorfführung

14:00–15:30, Anmeldung bis Di 17:00
Tel. 081 861 88 00, bis 17.4.

Tschlin

Alpenbrauerei GIRUN

Braukunst aus
nächster Nähe
16:15–17:15,
Anmeldung bis Di 17:00
Tel. 081 861 88 00, bis 24.4.

Tschlin

**Käsereibesichtigung mit
Degustation**

17:15–18:15, Anmeldung bis Di 17:00
Tel. 081 861 88 00, bis 24.4.

DONNERSTAG

Martina

Brauereibesuch und Degustation

10:00–18:30, Anmeldung bis Mi 17:00
Tel. 081 861 88 00, bis 25.4.

Sent

Keramikmalen

14:00–15:30, Anmeldung bis Mo
17:00, Tel. 081 861 88 00, bis 25.4.

FREITAG

Guarda

Dorfführung

10:00–11:15, Treffpunkt
Gäste-Info Guarda,
ohne Anmeldung
Tel. 081 861 88 27, bis 19.4.

Lavin

Käsen in Lavin

09:00–11:00, Anmeldung bis Do 17:00
Tel. 081 861 88 00

GUARDA!

Unsere Hausagenda
postet Prickelndes.
Notiert Laufendes.
Späht Gärendes.
Pflegt Wärendes.
Freut sich auf Ihre Neugier

www.pizlinard.ch → HAUSAGENDA

Bergwiesen im Kofferraum

Einladung
zur Vernissage

Hans Schmid
zeigt seine
neuen Werke

in der
Chasa Bastiann
am Dorfplatz
von Lavin

Karfreitag
19. April 19 Uhr
mit Andri Steiner
an den Klarinetten
und mit anschlies-
sender Cena

Dorfführungen, Betriebsbesichtigungen und Handwerk

Sent
Engadiner Sgraffito – Tradition und Handwerk
 16:00–16:30,
 Anmeldung bis Fr 10:00
 Tel. 081 861 88 00, bis 26.4.

Sta. Maria
Handweben wie anno dazumal
 Einblick in die Webstuben der
 Tessanda
 Tel. 081 858 51 26

TÄGLICH

Ardez
Drechseln macht Spass
 Ein altes Handwerk kennenlernen
 Anmeldung 1–2 Tage im Voraus
 bis 20:00. Kontakt: Alfred Weber,
 Tel. 079 292 38 33, bis 28.4.

Susch
Engadiner Sgraffito aus eigener Hand
 Sgraffito-Kunst kennenlernen
 14:00–16:30, Anmeldung bis Vortag
 19:00. Josin Neuhäusler,
 Tel 079 221 34 78, bis 28.4.

Ardez
Keine Angst vor dem Schweissen
 Schweisserfahrungen sammeln
 Anmeldung 1–2 Tage im Voraus
 ausser Di.
 Kontakt: Rene Rhyner,
 Tel. 079 406 20 39, bis 29.4.

Tschierv
Führung und Degustation in der Antica Distilleria Beretta
 Auf Vereinbarung,
 Tel. 079 207 00 39, bis 28.4.

→ scuol-zernez.com/ferientipps
 → samnaun.ch/ferientipps
 → val-muestair.ch/ferientipps

TIPP



Alpenbrauerei GIRUN
 7559 Tschlin

Öffnungszeiten: Di–Do 13:30–17:30, Fr 15:00–23:00
 frische Weisswürste und Bier

Alpenbrauerei GIRUN – Braukunst aus nächster Nähe

Hoch oben in Tschlin kreist der «Geyer» um die Werkzeuge der Braukunst. Die Teilnehmer folgen den Ausführungen des Braumeisters und erfahren Wissenswertes über Hopfen, Hefe, Wasser und Malz. Die Bierdegustation

mit Panorama-Aussicht rundet die Führung ab.
Führung: Mittwoch 16:15–17:15. **Teilnehmerzahl:** Mind. 4 bis max. 20 Personen
Anmeldung: Bis Dienstag 17:00 bei der Gäste-Info Scuol, Tel. 081 861 88 00

Hinweis: Die Besichtigung der Alpenbrauerei ist gut mit der Käsereibesichtigung und der Dorfführung kombinierbar. Degustation erst ab 16 Jahren möglich.

TIPP



Antica Distilleria Beretta
 7532 Tschierv
 Val Müstair

Täglich nach Vereinbarung

Führung und Degustation in der Antica Distilleria Beretta

Der Brennmeister Luciano Beretta lässt seine mehrfach prämierte und weltweit höchstegelegene Brennerei entdecken. Welche Geheimnisse birgt die Destillation? Die Besucher verfolgen den Weg von Bio-Knospe Berggetreide und Früchten bis hin zum wertvollen Goldmedaillen-Destillat.

Nus fain architectura.

Mincha incumbenza vain s-chaffida individualmaing e confuorm a la soluziun gavüschada.

Für jede Aufgabe erarbeiten wir spezifische, sinnvolle und den Bedürfnissen angepasste Lösungen.

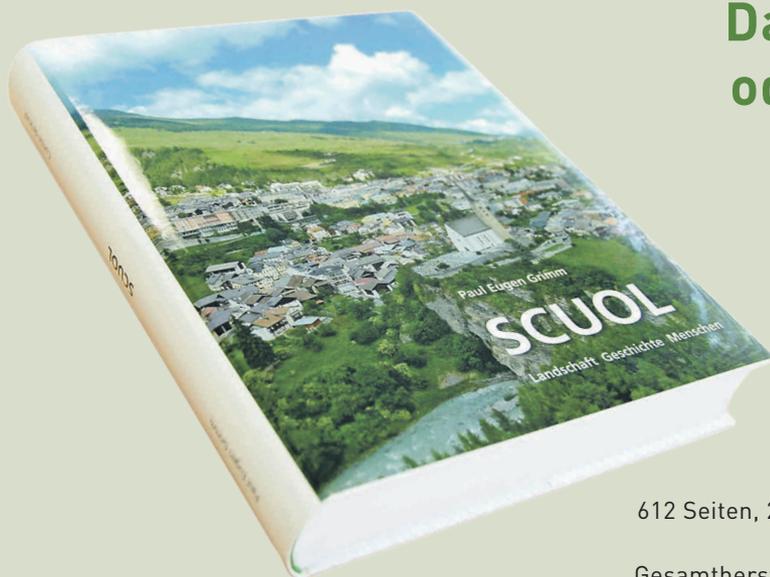


CH-7546 Ardez
 +41 (0)81 862 22 22
 www.strimersa.ch

MARYAN MEHLHORN
Daddy's Daughters
CAPRANEIA
Luis Trenker
REPLAY
FRACOMINA
MARIE JO
SPORTALM
DISTRESSED

DORF-CENTER SCUOL
 Sie finden uns im @Center Scuol
 dorf-center.ch info@dorf-center.ch

Scuols Geschichte und Menschen



Das ideale Geschenk
oder Feriensouvenir

Autor: Paul Eugen Grimm
612 Seiten, 220 x 286 mm, Leinen, gebunden, CHF 79.–
Herausgegeben von der Gemeinde Scuol
Gesamtherstellung: Gammeter Media, Scuol/St. Moritz

Erhältlich bei:

Chantunet da cudeschs
libreria
Bagnera Sura 297, 7550 Scuol
081 864 94 30

Foto Taisch GmbH
Foto u. Verlag
Stradun 400, 7550 Scuol
081 864 17 84

Stöckenius Adrian
papetaria giovarets
Stradun 324, 7550 Scuol
081 864 13 16

oder bei den Buchhandlungen ISBN: 978-3-9523856-1-6

TH. MEYER
GROSSE AUSWAHL AN KÜCHEN



TH. MEYER
SCHREINEREI – KÜCHENBAU



Sgnè 125 · 7553 Tarasp · Tel. 081 864 82 82
th.meyer-etter@bluewin.ch
www.schreiner-meyer.ch

Der Schreiner
Ihr Macher
schreiner.ch

Central-Garage
Denoth AG SINCE 1926

7550 Scuol

Telefon 081 864 11 33



Service

ŠKODA



Service



Nutzfahrzeuge
Service

Waschanlage

Premio Partner
GOODYEAR



AVIA
Tankstelle

www.garage-denoth.ch

Der Geschenktipp:



Kurzbeschreibung

Chasper Baumann, der einheimische Autor, ermöglicht mit seinem Werk den Zugang zu Land und Leuten des Unterengadins. Dabei wird in kurzen Zügen die Geschichte und die romanische Sprache erwähnt. Ebenfalls angeführt werden die Dörfer und deren Architektur mit den blumen- und sgraffitogeschmückten Häusern. Zum Beschrieb der schönen Gegend gehört selbstverständlich auch das Wandern in der intakten Natur des Unterengadins mit deren Vielfalt an Fauna und Flora. Wobei auch der Schweizerische Nationalpark zum Inhalt dieses Büchleins gehört. Umfassend, übersichtlich, unterhaltsam und erfrischend geschrieben ist dies die ideale Lektüre für jene Leute, die das Unterengadin in seiner Schönheit kennen lernen möchten.

Ihr Ferienbegleiter

204 Seiten, unterteilt in Geschichtliches, Dorfbeschreibungen, Spaziergänge, Wanderungen, Touren, Berghütten und Unterkünfte, reich bebildert, fadengeheftet, CHF 17.80

ISBN: 3-9520540-9-7

Verlag: Gammeter Media AG, St. Moritz
Tel. 081 837 90 90, info@gammetermedia.ch

***Hotel - Restaurant

ALTANA
Scuol

www.altana.ch



Tel. +41 (0)81 861 11 11
www.altana.ch

- Mittagsmenus ab CHF 17.–
- Täglich Bündner Spezialitäten
- Mittwoch italienisches Buffet oder Menü
- Grosse vegetarische Auswahl
- Gluten- und laktosefreie Speisen



10% Rabatt
auf alle Gerichte von
unserer à la carte-Karte.

Einlösbar im Hotel-Restaurant Altana.
Nur gültig gegen Abgabe dieses Abschnittes.
Nicht mit anderen Rabatten kumulierbar.

Gastronomische Spezialitäten

Ftan

Hotel Bellavista

7551 Ftan, Tel. 081 864 01 33

- Täglich von 17.00 – 21.00 Uhr
Pizza, Salatbuffet, Hamburger,
Okonomiaki, Glace
- Tischreservation empfohlen
- Dienstag Ruhetag
(ausgenommen Silvester/Neujahr)

Hotel Restaurant Engiadina

7551 Ftan, Tel. 081 864 04 34

- Täglich ab 8.00 Uhr geöffnet,
warme Küche von 12.00 – 14.30 Uhr und
18.00 – 21.00 Uhr
- Tagesmenu, hausgemachte Pasta,
Capuns, Tiramisu
- Mittwoch Ruhetag
(ausgenommen Silvester/Neujahr)
- Tischreservation empfohlen

Guarda

Ustaria Crusch Alba

7545 Guarda, Tel. 081 860 36 36

www.cruschalbaguarda.ch

- Gluschtige Vorspeisen
- Viererlei Schweizer Polenta
- Steinpilz-Stroganoff
- Exklusives Guarda-Hochlandrindfleisch
vom Erlenholz-Grill
- Vielfältige Bündner Weinauswahl
- Reservierung am Abend dringend
empfohlen

Sur En/Sent

Landgasthof Val d'Uina

Spezialitäten-Restaurant

7554 Sent/Sur En, Tel. 081 866 31 37

- Wildspezialitäten der besonderen Art
Wildfondue «Bourguignonne» oder
«Chinoise»
Reh- oder Gemsrücken am Tisch
flambiert
- Natura-Rind und Kalbgerichte
- Cordon-bleu-Festival
- Käsefondue und Raclette
a la discretion

Tschlin

Hotel Restorant Macun

Hauptgasse 88, 7559 Tschlin

Tel. 081 866 32 70, www.hotelmacun.ch

- Wildgerichte: Hirsch, Gämse, Steinbock
- Plain in Pigna (Tschliner Ofenrösti mit
Beilagen auf Vorbestellung)
- Vaischlas (Tschliner Kartoffelkühlein
mit Beilagen)
- BUN TSCHLIN Marenda
(Zvieriplatte mit einheimischen Produkten)
- Fondue da Biera da Tschlin

Scuol

Hotel Astras –

Restaurant & Pizzeria

7550 Scuol, Tel. 081 864 11 25

- Pizza nach Wahl bis 23.00 Uhr
- Engadiner Spezialitäten
- Grosse Auswahl an traditionellen
Gerichten
- Preiswerte, täglich wechselnde
Mittags-Menüs
- Bediente Panorama-Sonnenterrasse

Bun appetit!

Scuol

Hotel Restaurant Traube

Via da l'Ospidal 199, 7550 Scuol
Tel. 081 861 07 00

- Kalbs-Aubergine mit Parmesan und Oliven
- Hausgemachte Capuns, auch vegetarisch
- Meeresfrüchte-Ravioli
- Engadiner Lammrücken
- Hirsch in Baumnusskruste

Hotel Filli – Restaurant-Bar-Lounge

7550 Scuol, Tel. 081 864 99 27
hotel.filli@bluewin.ch

- Aus heimischen Küchen
Hausgemachte Capuns
Hirschfilet mit Engadiner Krautpizokel
- Unsere Klassiker
Kalbsleber «Venezia» mit Rösti
Saltimbocca alla Romana mit
Risotto al funghi
- Filli's Specials
Kurz gegrilltes Carpaccio mit Parmesan
und Rucola
Entrêcote vom Engadiner Angus
Beef

Engadiner Boutique- Hotel GuardaVal

Vi 383, 7550 Scuol, Tel. 081 861 09 09

- Gourmet Restaurant mit
15 Gault Millau Punkten
- Regionale Gourmetküche der Alpen
- Weinkarte mit heimischen und
internationalen Weinen
- Cheminée-Bar und Sonnenterrasse mit
schönem Panorama für Ihren Apéro
- Täglich Schlemmerfrühstück bis 10.30 Uhr
(am Wochenende bis 11.00 Uhr)

Hotel & Restaurant Bellaval

7550 Scuol, Tel. 081 864 14 81

- Fondue Chinoise oder «Heisser Stein»
- Käse-Fondue oder Raclette am Tisch
- Feine Flammkuchen
- Engadiner Spezialitäten und
internationale Küche
- Umfangreiche Weinkarte mit über
200 Weinen aus der ganzen Welt

Restorant Pizzeria Allegra

Stradun 404, 7550 Scuol,
Tel. 081 864 01 47

- Engadiner Spezialitäten
- Italienische Spezialitäten
- Hausgemachte Spezialitäten



FULDERA im VAL MÜSTAIR



Hotel Landgasthof Staila Fuldera***

Via Maistra 20, CH-7533 Fuldera

Tel. Nr. +41 (0)81 858 51 60

info@hotel-staila.ch, www.hotel-staila.ch



Grosse Arvenmöbelausstellung

7533 Fuldera



www.frars-hohenegger.ch Tel. 081 858 52 14

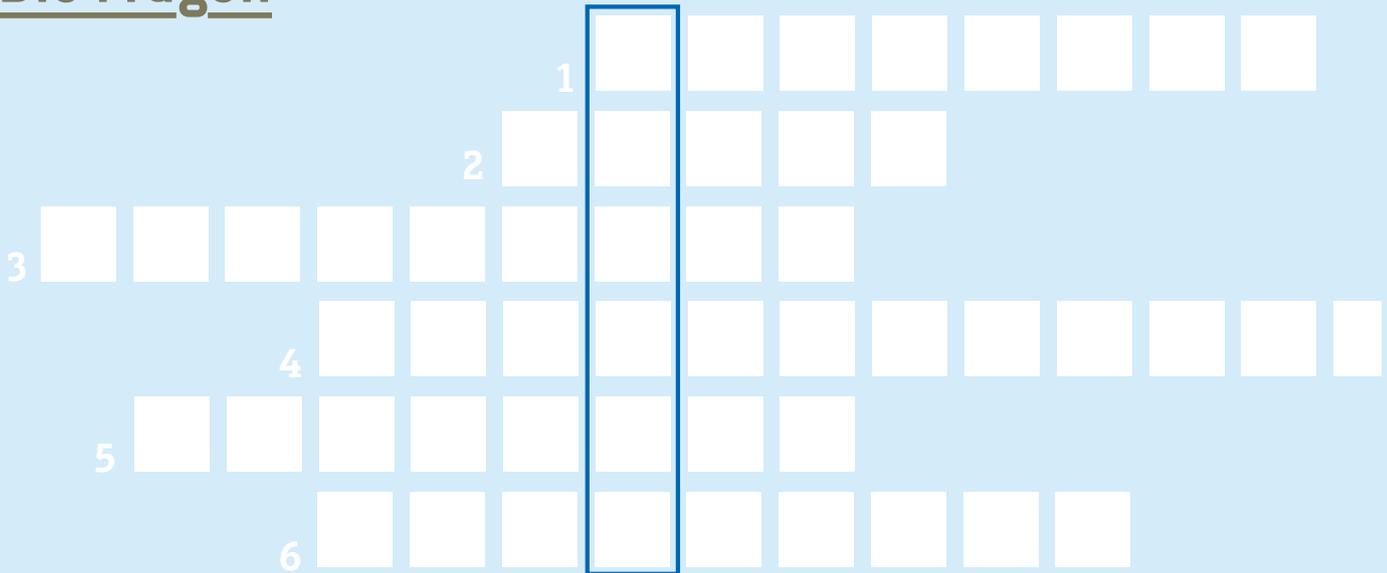
B Bezzola AG
EK ENGADINER · KÜCHENCENTER

KÜCHEN FENSTER INNENAUSBAU INNENARCHITEKTUR

IHR UMBAUPROFI IM ENGADIN

Bezzola AG Engadiner-Küchencenter
Ausstellungen in Zerneß / Pontresina
081 856 11 15 www.bezzola.ch

Die Fragen



- 1 Wie kann der Klimawandel im Nationalparkzentrum erlebt werden?
- 2 Onkel auf Romanisch
- 3 Name der Spielgruppe in Scuol

- 4 Wo befindet sich die Buttega in Scuol (Hausname, zwei Wörter)
- 5 Disziplin am Swiss Snow Happening
- 6 Programmhöhepunkt der agrischas am Sonntag in Zernez

**Bitte senden Sie Ihre Antwort bis zum 25. April 2019 an:
Redaktion ALLEGRA, c/o Tourismus Engadin Scuol Samnaun Val Müstair
AG, 7550 Scuol, oder geben Sie diese bei der Gäste-Info Scuol ab. Viel Glück!**

Lösungswort

Name / Vorname

Strasse / Nr.

PLZ / Ort

Bitte schicken Sie mir folgende Newsletter:

Engadin Scuol (Unterengadin) Engadin Samnaun Engadin Val Müstair

E-Mail Adresse:

WETTBEWERBBESTIMMUNGEN

Teilnahmeberechtigt sind alle Einheimischen und Gäste (Ausnahme: ALLEGRA-Mitarbeiter). Pro Haushalt wird nur eine Antwort verlost. Über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt. Gewinner des Preisrätsels erhalten einen 100-Franken Gutschein. Haupt- und Spezialpreise werden in der Zwischensaison aus allen Teilnehmenden verlost.

1. PREIS

Drei genüssliche, gemütliche Übernachtungen für zwei Personen im Doppelzimmer mit Dusche/WC, Sektfrühstück inkl. Eierservice und 5-Gang Nachtessen im schönen Hotel Altana in Scuol.
Wert: ca. Fr. 900.00

Hotel Altana, Via da la Staziun 496, 7550 Scuol, Tel. 081 861 11 11
hotel@altana.ch, www.altana.ch

Reservation nur auf telefonische Anfrage. Folgende Daten sind ausgeschlossen:
20.07.–03.08.2019, Wochenende Bike Marathon, Weihnachten/Neujahr 2019/2020,
Fasnachtswochen 2020

2. PREIS

Eine Woche Ferienaufenthalt für zwei Personen in der neuen, modernen Ferienwohnung im Chasa Furtünada in Zerne.
Wert: Fr. 700.00

Chasa Furtünada, Ruzön 254 A, 7530 Zerne
E-Mail: bea.stoecklin@bluewin.ch

3. PREIS

Zwei Übernachtungen für zwei Personen im Appartement Chasa Val Bella in Samnaun-Laret.
Wert: Fr. 240.00.

Chasa Val Bella, Laret Strasse 36
7562 Samnaun-Laret, Tel. 081 868 53 61
info@chasavalbella.ch, www.chasavalbella.ch

Gültig im Herbst 2020
(Ende August bis Ende Oktober 2020)

4. PREIS

Zwei Übernachtungen für zwei Personen inkl. Frühstück im Chasa Werro in Sent.
Wert Fr. 195.00.

Chasa Werro, Sot Pradè 137, 7554 Sent
Tel. 081 864 82 69, cmwerro@bluewin.ch
www.werroengadin.ch

5. PREIS

Eine Übernachtung für zwei Personen im Doppelzimmer inkl. Frühstücksbuffet im gediegenen und familiären Hotel Bellavista in Ftan. Wert: Fr. 150.00

Hotel Bellavista, Rontsch 57
7551 Ftan, Tel. 081 864 01 33
info@bellavista-ftan.ch, www.bellavista-ftan.ch

100-FRANKEN-GUTSCHEINE

- Ferienwohnung «a chasa», 7556 Ramosch, www.achasa.ch
- Hotel Macun, 7559 Tschlin, www.hotelmacun.ch
- Hotel Helvetia, 7537 Müstair, www.helvetia-hotels.ch
- Mundart Scuol, 7550 Scuol, www.mundart-scuol.ch
- Bergbahnen Scuol AG, 7550 Scuol, www.bergbahnen-scuol.ch

Die Gutscheine können nicht in Bargeld umgetauscht werden, sind nicht übertragbar und dürfen nicht kumuliert werden. Ein Warenersatz ist ausgeschlossen.

Herzliche Gratulation

Gewinnerin des ALLEGRA-Preisrätsels Nr. 2/2019:
Frau Heidi Jecklin, Malans

Auflösung des Preisrätsels im Allegra Nr. 3/2019: TREICHEL



DREI WÜNSCHE

Mario Pult ist in Sent aufgewachsen, wohnt seit 1980 in Ftan, wo er Primar-lehrer war. Seit 2009 arbeitete er als regionaler Mitarbeiter der Lia Rumantscha und geht am 1. Mai 2019 in Pension.

Ich wünsche mir...

- 1** ... dass das neue Allegra mittelfristig zum zweisprachigen Magazin (Rätoromanisch/Deutsch) wird und ab der nächsten Ausgabe mehr als nur eine Seite Romanisch aufweist.
- 2** ... dass man in Zukunft in allen Läden und Geschäften des Unter-engadins und der Val Müstair stets auf Romanisch begrüsst wird und man erst auf Deutsch wechselt, wenn es wirklich nötig ist.
- 3** ... dass ich die Pension geniessen und meinen Hobbys, vor allem dem Wandern und dem Lesen frönen kann.

MEDIZINISCHER NOTFALLDIENST

Hausärzte

24-Std. medizinischer Notfalldienst:

Region Scuol: 081 864 12 12

Region Zernez: 081 856 12 15

30./31. März	Dr. med. Ch. Weiss	081 864 12 12
06./07. April	Dr. med. I. Zürcher	081 864 12 12
13./14. April	Dres. med. U. und Ch. Casanova	081 864 12 12
19./20. April	Dr. med. C. Nagy	081 864 12 12
21./22. April	Dr. med. I. Zürcher	081 864 12 12
27./28. April	Dr. med. C. Nagy	081 864 12 12

Region Samnaun:

Ganzjährig	Dr. med. Petr Zejdl Medi-Center, Samnaun	081 861 81 11
------------	---	---------------

Spitäler

Untere Engadin	Ospidal Engiadina Bassa	081 861 10 00
Val Müstair	Center da sandà Val Müstair Sta. Maria	081 851 61 00

Zahnärzte

Ganzjährig	Dr. med. dent. S. Wolfisberg, Scuol	081 864 72 72
Ganzjährig	Dr. med. dent. A. Imobersteg, Scuol	081 864 86 86
Nach Vereinbarung	Dr. med. dent. H. Cueni, Sta. Maria, www.csvm.ch	081 851 61 80

NOTFALL-TELEFONNUMMERN

Sanitätsnotruf	144
Europäischer Notruf	112
Polizei	117
Feuerwehr	118
Apoteca Engiadinaisa (Geschäftszeiten)	081 864 13 05
Apoteca Engiadinaisa (ausserhalb Geschäftszeiten)	081 864 93 70
Schweizerische Rettungsflugwacht	1414
Psychiatrische Dienste Graubünden	058 225 25 25
Strassenzustand (www.strassen.gr.ch)	163

PANNENHILFE

TCS-Pannendienst	140
S-chanf – Il Fuorn – Zernez – Flüela – Garsun	081 830 05 96
Vinadi – Scuol – Garsun – Guarda	081 830 05 97
Grenze – Val Müstair – Il Fuorn	081 830 05 98
Samnaun	081 830 05 99



apoteca & drogaria
engiadinaisa

Die Arve – Königin der Alpen



Die Original Engadiner Arvenhandcreme mit **Murmeltier- und Arvenöl** ist die innovative Formel für rissige und trockene Hände.

Die Creme pflegt und macht die Haut weich und geschmeidig. Zudem unterstützt sie die Hautregeneration, schützt nachhaltig vor dem Austrocknen und erhöht die Widerstandskraft.

Sofort einziehend, dermatologisch getestet. Keine Tierversuche.

auch als Fusscreme geeignet

Apoteca & Drogaria Engiadinaisa SA

CH-7550 Scuol | Tel 081 864 13 05 | Fax 081 864 83 40 | www.apoteca-scuol.ch | info@apoteca-scuol.ch

Öffnungszeiten: Mo bis Fr 8 – 12.30 Uhr und 13.30 – 18.30 Uhr

Sa 8 – 12.30 Uhr und 13.30 – 17 Uhr



Entspannung im Mineralwasser.

www.bognengiadina.ch | www.facebook.com/bognengiadina

